

SCHAU INS LAND



Verbandsgemeinde
Rengsdorf-Waldbreitbach

EIN STARKES STÜCK WESTERWALD
AN AUBACH UND WIED



Das Schaufenster in der
Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach



51. RENGSDORFER VOLKSWANDERTAG
Himmelfahrt 18. Mai 2023 · Freibad Rengsdorf



Schwerpunkt: Volkswandertag
Ausgabe April 2023

Herausgeber: mohrmedien gmbh



Frohe Ostern!

PEGGY STÜBER

IMMOBILIEN



Immobilienfachwirtin IHK
DEKRA zertifizierte Sachverständige für
Immobilienbewertung D1



Gartenstraße 17 | 53547 Breitscheid
E-Mail: peggy@stüber-immobilien.de

Telefon: 0 26 38 - 65 91
Mobil: 01 51 - 17 26 63 22

www.stüber-immobilien.de

Steinmetz- und Steinbildhauerarbeiten aus dem Meisterbetrieb



Grabmale · Vogeltränken · Brunnenanlagen 
Gartenteiche · Mauersteine · Treppen
Fensterbänke · Findlinge · Oase-Fachhändler

Hochwertige
Gartenmöbel
und Strandkörbe

Broil King
Gasgrill-Geräte

**NATURSTEINE
REINHARD**



Ausstellung und Verkauf:
Gewerbepark Beim Weißen Stein 14 · 56579 Bonefeld

Telefon 0 26 34 / 92 10 99

www.natursteine-reinhard.de · info@natursteine-reinhard.de

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr
Samstag: 10.00 – 13.00 Uhr · Sonntag: 13.00 – 17.00 Uhr
Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung und kein Verkauf!

Wintergärten · Fenster · Türen

GROSSE AUSSTELLUNG MIT PRODUKTIONS-BESICHTIGUNG

Schwimm- & Wellnessanlagen

SAUNA



SWIM SPA



SPIEGEL-
SAUNA



WHIRLPOOL

Hautverjüngung mit MICROSILK



Was ist das Geheimnis der Mikro-O2-Bläschen?

Die einzigartige Microsilik® Option für Ihren Whirlpool erzeugt eine neuartige, sauerstoffreiche Mikrobläschen-Massage, die gleichzeitig die Haut reinigt und auf eine vollkommen neue und effiziente Weise verjüngt.

Weil diese Bläschen kleiner als Hautporen sind, wird die Haut porentief gereinigt und es entsteht ein samtiges und glattes Hautgefühl mit weiteren positiven Nebeneffekten.

Lassen Sie sich persönlich beraten!



FENSTER

WINTERGARTEN

HAUSTÜREN

VOR- & ÜBERDACH · CARPORT



Wir bringen Sonne ins Haus
Günther
Wintergarten · Fenster · Türen GmbH

**FACH- UND
SCHAUTAGE
AM WOCHENENDE**

Samstag 10.00 – 16.00 Uhr
Sonntag* 11.00 – 16.00 Uhr
*Keine Beratung · kein Verkauf



Öffnungszeiten:
Werktags von 8.00 – 18.00 Uhr
- An Feiertagen geschlossen -

- Eigene Herstellung
- Keine Subunternehmer
- Ausbildungsbetrieb

56587 Oberraden / Straßenhaus · Gewerbepark 1 · Tel. 0 26 34 / 95 41-0 · www.guenther-wintergarten.de



Titelbild

Bild oben: © stock.adobe.com

Bild unten:

Volkswandertag in Rengsdorf

Foto: Thomas Hirsch

April 2023

Schwerpunkt Volkswandertag



WIEDer ins Tal

S. 9



Mut zum WUT

S. 11



VoWa Rengsdorf

S. 12

Der Ortsbürgermeister der Ortsgemeinde Rengsdorf

Liebe Leser des „Schau ins Land“,

es ist mir eine besondere Ehre, ein Grußwort zum Thema Volkswandertag in Rengsdorf 2023 zu schreiben.

Der Rengsdorfer Volkswandertag wurde erstmals 1970 durch den TV Rengsdorf ausgetragen und dies nach dem Vorbild des Andernacher Modells. Seit dieser Zeit ist die Veranstaltung lediglich zweimal ausgefallen, so dass wir dieses Jahr auf die 51. Durchführung Ausschau halten können. Wer in dieser Veranstaltung einen verstaubten, nur für „ältere Herrschaften“ angedachten Rundwanderweg oder gar Spaziergang vermutet, der irrt. Diese traditionsreiche Veranstaltung, gerne unterstützt durch die Ortsgemeinde Rengsdorf, lässt jedes Wander- aber auch Sportlerherz höher schlagen. Nicht umsonst wird dieses Jahr der 23. Westerwaldlauf und der bereits 38. Westerwaldmarsch über jeweils 50 km ausgetragen. Natürlich werden auch Strecken von 12, 19 und 31,5 km angeboten. Man sieht also, dass für jeden etwas dabei ist. Wer sich einmal ausführlich mit der Durchführung dieses Volkswandertages beschäftigt hat, wird sehr schnell erkennen, dass eine ungeheure Por-

tion Enthusiasmus bei den Organisatoren und Organisatorinnen vorhanden sein muss. Und wer dann am Start- und Zielpunkt Freibad Rengsdorf das sportliche Treiben beobachtet, wird verstehen, warum diese Veranstaltung Sportler aus Nah- und Fern anzieht. Selbst aus dem benachbarten Ausland besuchen Gäste den „Volkswandertag“, ist aus deren „Sportlerkalendern“ nicht mehr wegzudenken und fester Bestandteil der Jahresplanung. Daher möchte ich den Lesern des „Schau ins Land“ dieses Event ans Herz legen. Kommen Sie vorbei und genießen Sie die Wanderstrecken im vorderen Westerwald. Die Bewegung und die gute Luft auf unseren Höhen tragen maßgeblich zur Gesundheit bei. Zum Schluss möchte ich mich bei allen Beteiligten, Helfern, Organisatoren, Gemeindefacharbeitern, Streckenposten und last but not least dem Vorstand des TV Rengsdorf bedanken. Gut, dass es euch gibt!

*Euer Ortsbürgermeister
Christian Robenek*

Gedankenanstoß **Friedemann Stinder, Pfarrer**

Liebe Leser!



in den ersten Tagen des Monats April ist noch Passionszeit, die Zeit, in der Christen bedenken, wie sehr Jesus unter den Menschen und für die Menschen gelitten hat. Der Höhepunkt ist der Karfreitag, an dem wir dessen gedenken, daß Jesus gekreuzigt wurde. War er von Gott verlassen? Er betete ja am Kreuz die Worte aus Psalm 22,2: „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ Er stimmte damit in die Klage vieler Menschen vor ihm und nach ihm ein, wurde ein Bruder aller gepeinigten und verstoßenen Menschen. Es gibt kein Leid, keine Angst, keine Qual, die Er nicht auch selbst durchlitten hätte.

Wer am Kreuz starb, galt als verflucht, als von Gott selbst verworfen. Aber Jesus war doch ganz unschuldig und rein! Jesus selbst ging bewußt den Weg zum Kreuz, ohne davor zu fliehen. Denn er fürchtete zwar ganz menschlich die Schmerzen und das Sterben, das auf ihn zukam, aber setzte sein Leben, das kostbare Leben des unschuldigen Sohnes Gottes, als Sühne für die Schuld der Menschen ein. Unsere Gottvergessenheit, unsere Gleichgültigkeit und Lieblosigkeit ist keine Kleinigkeit, sondern Schuld, die gesühnt werden muss, entweder durch uns selbst oder durch jemanden, der für uns bezahlt. Wir können den Schaden, den wir angerichtet haben

Fortsetzung auf Seite 2

und immer noch anrichten, nicht selbst wieder gut machen. Aber Gott kann es wieder gut machen, nicht durch eine billige Gnade, sondern indem Er uns das Leiden seines Sohnes vor Augen stellt, uns erschüttert, wachrüttelt und uns einen Neuanfang im Glauben schenkt. Das Karnevalslied: „Wir sind alle kleine Sünderlein und kommen alle in den Himmel hinein, weil wir so brav sind“ ist Lüge und Täuschung. Nur dann, wenn wir uns vor Gott beugen und Ihm unser Leben anvertrauen, bereit sind, auf Ihn zu hören und uns nach Seinem Wort zu richten, sind wir erlöst und befreit, nur dann können wir fröhliche Kinder Gottes sein.

Auf Karfreitag und Karsamstag folgt Ostern, das Auferstehungsfest. Die Osterbotschaft lautet: „Jesus ist auferstanden! Er ist wahrhaftig auferstanden!“ Das riefen und rufen sich Christen in den Ostertagen zu, wenn sie einander begegnen. Aus dem Tod Jesu erwächst neues Leben, Versöhnung mit Gott, Friede für die Seele, Trost und Fröhlichkeit, Gewissheit des ewigen Lebens.

Wo können wir die Osterfreude finden? Da, wo das Evangelium verkündigt wird, die frohe Botschaft von Jesus Christus, dem Gekreuzigten und Auferstandenen, wo Menschen einander grüßen, miteinander reden und singen, einander beistehen. Aber wo der Glaube schwindet, wo Menschen nur an sich selbst denken, ihren eigenen Nutzen und Vorteil im Sinn haben, Wohlstand und Bequemlichkeit über alles schätzen, bleibt es lieblos und kalt.

Dann sprießen zwar Gras und Blumen aus der Erde, dann schlagen die Bäume aus, dann scheint die Sonne, aber die Herzen bleiben hart, hart gegenüber Gott, hart gegenüber den Mitmenschen; da zerbrechen Familien und Freundschaften, da wird Hilfsbedürftigen nicht geholfen, da werden Flüchtlinge abgelehnt, da sterben Menschen ohne Hoffnung und Trost.

Liebe Leser, ich wünsche uns allen eine Erneuerung des Lebens durch den Glauben an Jesus Christus, eine nachdenkliche, fruchtbare Passionszeit und eine Osterzeit voller Licht und Freude!

Friedemann Stinder

Die Theatergruppe in der Verbandsgemeinde Rengsdorf 1985 e.V.

Große Ehrungen nach der 3. „Höllischen Nacht“ in Bonefeld! Nach über 1000 Proben und 450 Auftritten aller Art, sowie dem bei der diesjährigen Premiere, für den 100. Bühnenauftritt an eine unserer Youngsters Josi Voß verliehenen „Theaterkarl“, konnte die hiesige Theatergruppe weitere Jubiläen feiern. So waren am Samstagabend neben dem Landrat a.D. Reiner Kaul, VG Bürgermeister a.D. Rolf Lück und VG Bürgermeister Hans-Werner Breithausen, auch der Präsident des Landesverbandes Amateurtheater Rheinland-Pfalz Hans Schilling aus Ransbach-Baumbach zu Gast im „Historischen Deichwiesenhof“ in Bonefeld. Dieser überreichte zunächst dem 1. Vorsitzenden Frank Reinhard Pandemiebedingt, die eigentlich für den 14. März 2020 ausgestellte Jubiläumsurkunde zum 35-jährigen Bestehen. Desweiteren wurden nachträglich 14 Mitglieder für aktives ehrenamtliches über 25 jähriges Engagement, vom Bund Deutscher Amateurtheater, mit der „Silbernen Ehrennadel“ ausgezeichnet! Im Einzelnen waren dies:

Christiane Schulz-Voß, Axel Voß, Jörn Wieser, Ulrich Schenkelberg, Christoph Hofmann, Ulrike Piehler, Jutta Herrfurth, Markus Reinhard, Regina und Peter Keßelheim, Gabriele Ehlscheid, Stephan Klein, Anja Lederer und Stuart Herrfurth.

Doch damit nicht genug: Frank Reinhard hatte sich für seinen Freund und Mitbegründer, sowie langjährigen 2. Vorsitzenden etwas ganz besonderes einfallen lassen! So erhielt Werner Hoffmann unter großen Applaus aller Anwesenden vom Präsidenten des LV RLP Hans Schilling, für sein jahrzehntelanges, ehrenamtliches, oftmals auch hinter den Kulissen agierendes, ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Theatergruppe, die Verdienstnadel mit Urkunde vom Bund Deutscher Amateurtheater e.V. überreicht!

Aber auch Werner Hoffmann hatte wenige Wochen nach dem Telefonat zwischen Reinhard und Hans Schilling die gleiche Idee und schlug dem Verbandschef vor, dem Gründer, Ideengeber und Vorsitzenden, ebenfalls diese hohe Auszeichnung zu verleihen. Und so erhielt Frank Reinhard für sein langjähriges und erfolgreiches Engagement als Regisseur und „Kopf der Truppe“ diese Verdienstnadel mit Urkunde von Hans Schilling überreicht!

Allen geehrten sei an dieser Stelle noch einmal herzlichst gratuliert!

Frank Reinhard





RENGSDORF

erleben

im Naturpark Rhein-Westerwald

erleben

entspannen

entdecken



Gemeindeverwaltung und Postagentur

Westerwaldstraße 32 · 56579 Rengsdorf

Telefon: 0 26 34 / 23 41

Telefax: 0 26 34 / 77 06

E-Mail: info@kurortrengsdorf.de

Ob beim Wandern, Nordic Walking, Radfahren, Mountain Biking oder Reiten – in Rengsdorf haben Sie alle Möglichkeiten, die Naturschönheiten zu genießen.

Das reizschwache bis reizmilde Klima unterstützt Herz, Kreislauf und Atemwege.



Fotos: Florian Trykowski – Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH, Andreas Pacek, Barbara Sterr



www.kurortrengsdorf.de

51. RENGSDORFER VOLKSWANDERTAG



Himmelfahrt 18. Mai 2023 Freibad Rengsdorf

23. Westerwald-Lauf



38. Westerwald-Marsch



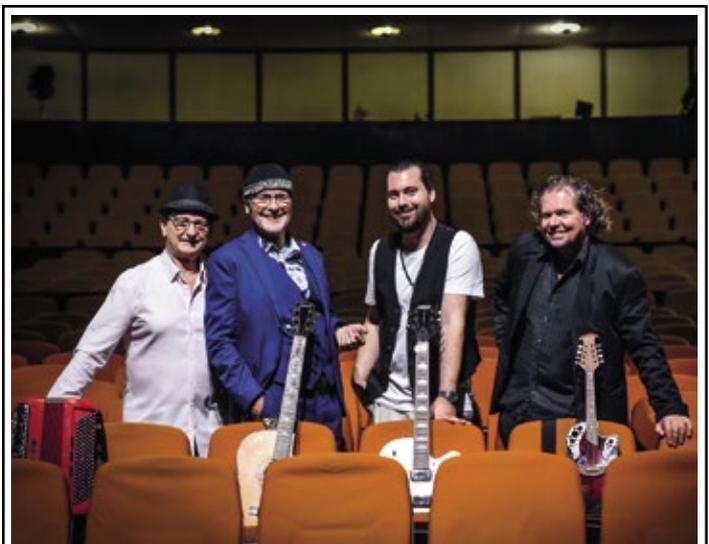
Jährlich wechselnde Strecke



Strecken:
12 km – 19 km –
31,5 km – 50 km

RENGSDORF
erleben

www.tv-rengsdorf.de · www.kurortrengsdorf.de



Die Ortsgemeinde Rengsdorf präsentiert:

Marcel Adam La Fine Équipe & Yann Loup

Freitag, 5. Mai 2023

Rengsdorf Gemeindehaus · Westerwaldstr. 11

Einlass: ab 19.00 Uhr · Beginn: 19.30 Uhr

Eintritt: VVK 18,00 € Ticketverkauf: Gemeindebüro & Postagentur, Tel. 02634-2341
AK 20,00 € Der Buchladen und ED-Tankstelle Rengsdorf



Autohaus Behren GmbH

...mit uns fahren Sie richtig!



Unsere Vielseitigkeit – Ihr Vorteil

Inspektion & Servicearbeiten für alle Fahrzeuge, inkl. SEAT Leasing-Fahrzeuge
 3D-Achsvermessung · Unfallinstandsetzung mit modernsten Richtgeräten
 Jeden Mo., Di., Mi. und Do. HU-Abnahme im Hause · Leihwagen · Abschleppservice u.v.m.
 Verkauf von Neu- / Jahres- / Jung- und Gebrauchtfahrzeugen (ständig große Auswahl)
 Top-Finanzierungs- und Leasingangebote ohne Anzahlung bis 120 Monatsraten

56579 Rengsdorf · Ausfahrt Rengsdorf NORD
 Metastraße 1 · Tel. (0 26 34) 96 84-0 · Fax (0 26 34) 96 84-20



Westerwaldstr. 19
 56579 Rengsdorf

Tel
 02634-9401968
 Mail
 cafe-cicero@t-online.de
 Website
 www.cafe-cicero.de

Café Cicero
 cafe_cicero

MO-DI Geschlossen
 MI/DO/FR 9.00-18.00
 SA 9.00-17.00
 SO 10.00-18.00

„Nimm dir Zeit für die Dinge,
 die dich glücklich machen.“
 Reinhard Becker



HOTEL ★ ★ S WÄLDTERRASSE

www.hotel-waldterrasse.de



Familie Runkel
 Nonnenley 7 | 56579 Rengsdorf | Telefon 0 26 34 / 83 38

Bitte reservieren Sie
 sich Ihren Tisch für die
Osterfeiertage
 vom 07.04. – 10.04.23

Freitag, 21.04.2023
Cheese & Steak Sandwich
 14,90 Euro pro Person
 oder
Hausgemachter Wrap
 12,90 Euro pro Person

Tisch-Reservierung wird empfohlen! Aktuelle Speisekarte unter www.hotel-waldterrasse.de

BAUUNTERNEHMUNG SCHULZ

Wir errichten individuell für Sie:
Wohnbauten **Industriebauten**

Ringstraße 3
 56579 Rengsdorf

Tel. 0 26 34 - 92 13 73
 Mobil 01 75 - 2 47 87 16

info@bauunternehmungschulz.de
www.bauunternehmungschulz.de

Räuber am Mittelrhein? – Teil 1 –

Streifzug durch die Siedlungsgeschichte des Westerwälder Raumes von Hans Voigt

Eine Ausstellung im Landesmuseum Koblenz widmete sich 2021 der 7000 jährigen Geschichte der Räuber am Mittelrhein. Dieses Thema machte neugierig.

Waren auch die Vorfahren im Raum des Westerwaldes Räuber oder friedliche Siedler? Waren es einzelne Herumziehende? Welchen Völkerstämmen gehörten sie an? Waren es Kelten, Römer, Germanen oder wer sonst? Machen wir uns auf die Suche nach Quellen und Antworten.

„Es gibt neue anthropologische Studien, die bestätigen, dass der Homo sapiens grundsätzlich ein räuberisches Säugetier ist“ (1). So galt in der Frühzeit der Besiedlung unseres Raumes schlicht nur das Recht des Stärkeren. Wer sich hier niederließ musste sich stets zur Wehr setzen, sich verteidigen oder untergehen. Eine Sanktionierung von Verbrechen gab es nicht, außer im eigenen Stamm, weshalb der Zusammenschluss von Gruppen angeraten war und die Zugehörigkeit zu einem Stamm eher eine Überlebenschance sicherte.

Deshalb ist es hochspannend einmal der Besiedlung unseres Raumes nachzuspüren und zu fragen: wer lebte eigentlich früher in unserer Region und welche Spuren haben diese Menschen hinterlassen?

Der Schwerpunkt der Spurensuche liegt dabei auf dem Raum des Westerwaldes zwischen Rhein, Sieg und Lahn. Eine weitere Beschränkung ergibt sich daraus, dass die Epochen der Besiedlung nur beispielhaft angesprochen werden können.

Beginnen wir mit der Entdeckung eines Siedlungsplatzes eiszeitlicher Jäger um etwa 10500 vor Christus in Neuwied/Gönnersdorf (1968 ausgegraben). Unter den Bimsschichten des Laacher-See-Ausbruches wurde eine späteiszeitliche Dauersiedlung gefunden, in der 30 bis 60 Nomaden Jäger gelebt haben(2). Die Spuren von Rundzelten und Knochenfunde von Mammut, Wildpferd u. a. sowie Werkzeuge lassen an der Besiedlung durch unsere Vorfahren keine Zweifel. Man lebte in Gruppen und ernährte sich von Pflanzen und Fleisch. Der



Abb. 1: Mammutdarstellung Gönnersdorf

größte Räuber war der Braunbär. Die Verhältnisse waren „paradiesisch“. Menschliche Konkurrenz gab es so gut wie keine. Der Überlebenskampf galt eher der Auseinandersetzung mit der Natur. Weniger friedlich ging es schon zu bei den vor rund 7000 Jahren ins Rheinland eingewanderten

Bauern, die nicht sicher waren vor Jägern und Räubern, deren bevorzugte Raubbeute die Frauen der Siedler waren (3).

Hatten hierunter auch die Siedler zu leiden, die etwa Mitte des letzten vorchristlichen Jahrtausends (also ca. 500 vor Christus) im Bereich des heutigen Bonefeld lebten? Jedenfalls zeugen die Keltengräber aus der späten Hallstattzeit von der Besiedlung des Raumes.

Immerhin wurden hier 6 Grabhügel eines Gräberfeldes untersucht, leider ohne weiterführenden Inhalt. Die Grabhügel zählen aber zu den ältesten Bodendenkmälern unserer Region. Ein Grabhügel ist im Wald bei Bonefeld rekonstruiert worden



Foto: Voigt

Abb. 2: Rekonstruierter keltischer Grabhügel bei Bonefeld.

und kann bei einem kleinen Rundgang besichtigt werden (4). Es liegt nahe, dass zu den Gräbern auch eine Siedlung gehörte. Wo diese lag, ist allerdings unbekannt. Möglicherweise befand sie sich auf dem Steinkopf in der Nähe, der durch den Basaltabbau in seiner ursprünglichen Form zerstört ist, da die keltischen Siedlungen meistens auf einem Berg lagen und durch Wallanlagen gesichert waren.

Weniger wahrscheinlich ist der Siedlungsplatz der Kelten in der als „Alte Burg“ bezeichneten Fundstätte bei Bonefeld (eine Tafel erläutert das sehenswerte Bodendenkmal) gelegen, wenn auch ein vergleichbarer Fundort im Heimbach-Weiser Wald, der ebenfalls als „Alte Burg“ bezeichnet ist, durch Funde vorrömischer Scherben und Teilstücken von Werkzeugen als Siedlungsort angenommen werden kann (5). Während des 3. Jahrhunderts vor Christus wanderten die germanischen Völker nach Zentraleuropa, vermischten sich mit den verbliebenen Kelten und stießen bis zum Rhein und zur Donau vor (6).

*Im Folgebeitrag Teil 2 kommen die Römer ins Spiel
Hans Voigt*



Zeichnung: Voigt

Abbildung 3 Germanenstämme um 55 vor Christus. Treverer und Eburonen sind Kelten.

Quellennachweis:

- (1) Kuratorin der Landesausstellung Petra Habrock – Henrich RZ 29.03.21
- (2) Burgen, Reben, Steine 2007 S.218/19
- (3) Zwischen Mythos und Realität RZ 29.03.21
- (4) Heinz Preißing, Kulturdenkmäler im vorderen Westerwald
- (5) Werner Schönhofen, RZ 26.08.21 Den Kelten in Bonefeld auf der Spur
- (6) Barry Cunliffe, Die Kelten, Lübbe Verlag S.203/4

„Vulkan-Expreß“ wieder unterwegs

Brohltalbahn stellt Fahrplan 2023 vor

Wenn die Temperaturen im Frühjahr wieder angenehmer werden und frisches Grün zum Ausflug in die Natur lockt, startet der historische „Vulkan-Expreß“ der Brohltalbahn in die neue Saison zwischen Rhein und Eifel. Der Fahrplan hält wieder ein großes Fahrtenangebot und interessante Veranstaltungen bereit.

Traditionell an Ostern gibt der Schaffner am Brohltalbahnhof in Brohl-Lützing den Abfahrtauftrag in die Sommersaison der historischen Schmalspurbahn in der Vulkanregion Laacher See. Das lässt sich an den Feiertagen selbst der Osterhase nicht entgehen und überrascht insbesondere die kleinen Fahrgäste mit bunt gefärbten Eiern!

Saisonstart an Ostern (9. April)

Unterwegs ist der kleine Zug mit dem klangvollen Namen „Vulkan-Expreß“ ab Ostern meist wieder zwei Mal pro Tag: An Sonn- und Feiertagen sowie ab Ende April auch samstags, dienstags und donnerstags geht der mit 20 km/h Höchstgeschwindigkeit sicherlich gemütlichste „Express“ der Region je einmal vormittags und nachmittags auf seine rund 90-minütige Reise. Auf schmalen Gleisen werden Viadukte überquert, ein fast 100 Meter langer Tunnel durchfahren und auf einer Steilstrecke bis zur Endstation Engeln rund 400 Höhenmeter überwunden!

Volldampf voraus...

An besonderen Wochenenden wird sogar ein erweiterter Fahrplan unter Einsatz einer über 115 Jahre alten Dampflokomotive angeboten. Es ist immer wieder ein ganz besonderes Erlebnis zu erleben, wie die Lokomotive laut schnaufend ihre ganze Kraft entfalten muss, um den Zug auf der steigungsreichen Strecke ans Ziel zu bringen!

... zum Wandern, Radeln und Entspannen

Entlang der Strecke durch das Brohltal locken ursprüngliche Dörfer in schöner Vulkanlandschaft. An jedem Bahnhof laden beschilderte Wanderwege zum Entdecken der Region ein, so z. B. der neu eröffnete Osteifelweg des Eifelvereins, welcher

vom Endbahnhof Engeln über die Burg Olbrück zum Bahnhof Oberzissen und weiter nach Bad Neuenahr oder aber nach Maria Laach führt. Dicht getaktete Freizeitbusse stehen für den Rückweg oder für ausgiebige Kombinations-Ausflüge u. a. zum Laacher See bereit! Und auch Radfahrer kommen auf Ihre Kosten: Der „Vulkan-Expreß“ übernimmt den Anstieg nach Engeln, von dort geht es fast nur noch bergab – zum Beispiel auf einer Panoramaroute mit Blicken bis zum Siebengebirge. Tourenvorschläge und die exakten Fahrpläne hat die Brohltalbahn im Internet unter www.vulkan-express.de übersichtlich aufbereitet.

Kulinarische Highlights

Besonders beliebt sind die kulinarischen Reisen mit dem „Vulkan-Expreß“: Am 12. April fährt der kleine Zug beispielsweise zum Lunch auf die Eifelhöhen, ein reichhaltiges Mittagessen ist im Fahrpreis inklusive. Auch Touren zum Frühstück (6. Mai) sowie exklusive Abendfahrten zum Beer Tasting (27. Mai) oder anlässlich „Wine & Dine“ (23. September) stehen wieder auf dem Programm. Eine frühzeitige Reservierung ist dringend geboten!

Interessengemeinschaft Brohltal-Schmalspureisenbahn e. V.



Foto: Martin Horgner

Vor der Kulisse von Burg Olbrück rollt der „Vulkan-Expreß“ talwärts

Ameisenschutzware RHEINLAND-PFALZ e.V.

Anlässlich der Jahreshauptversammlung der Ameisenschutzware Rheinland-Pfalz e.V. am 14. April 2023 ist ein neuer Vorstand zu wählen. Der Vorstand besteht aus dem 1. und 2. Vorsitzenden, dem Geschäftsführer und Kassierer. Der jetzige Vorstand steht aus Altersgründen nicht mehr zur Verfügung. Bedingt durch die Corona-Pandemie konnten in den letzten Jahren keine JHV durchgeführt werden. Wie oben erwähnt

findet die JHV nun am **14. April 2023** im Gasthof „Zum Brunnenwirt“, 56584 Thalhausen, Mittelstr. 19 statt. Beginn ist um 18.00 Uhr. Die TOP werden in der Versammlung bekanntgegeben. Informationen für evtl. Interessierte für die Vorstandsarbeit bei GF Wilfried Hofmann, Mittelstr. 33, 56585 Thalhausen, Tel. 02639-320.

W. Hofmann, Geschäftsführer



mohr+more design
Werbeagentur

Werbeagentur mohr+more design e.K. | Inh. Susanne Mohr
Auf dem Luchsstück 1 | 56579 Rengsdorf | Fon: 0 26 34 . 92 29 12 | Mobil: 01 75 . 2 21 62 79
kreativ@mohrandmore-design.de | www.mohrandmore-design.de

- Layout + Gestaltung
- Fotografie
- Graphik-Design
- Webdesign

Sportlich unterwegs in 500 Metern Tiefe

VfL Waldbreitbach beteiligt sich an Untertage-Lauf

Waldbreitbach/Merkers – Platzangst ist bei diesem Lauf fehl am Platz: Im Besucherbergwerk Merkers (Salzabbaugebiet Thüringen) geht es erst einmal 500 Meter hinab, bevor ein (Halb-) Marathon oder 10-Kilometer-Lauf zu bewerkstelligen ist. Mitglieder des Waldbreitbacher Lauftreffs stellten sich dieser Herausforderung. Unter der Erde erwartete die behelmteten Läuferinnen und Läufer eine 3,25 Kilometer lange Laufrunde, die entsprechend der gewählten Distanz einige Male bei 21 Grad und nur 30-prozentiger Luftfeuchtigkeit zurückgelegt werden musste.

Begleitet von ihren Fans Doris Görgen und Stefan Beerendonk waren über zehn Kilometer erfolgreich: Susanne Beerendonk, Sylvia Groß-Wilhelms, Elke Hasbach-Bernath, Fred Höhns, Ilona Kranz und Karin Schnepf sowie Wolfgang Wilhelms. Den Halbmarathon bewältigten Wolfgang Bernath, Tobias Bußmann und Sebastian Fröder. „Wer bereits vom Lauffieber angesteckt ist oder den Laufsport austesten möchte, ist mittwochs um 18 Uhr an der Waldbreitbacher Sporthalle gern gesehen. Wir trainieren also übertage“, lädt

Lauffreileiter, Wolfgang Bernath, mit einem Augenzwinkern alle Interessierten herzlich ein. Eine Anmeldung oder Vereinsmitgliedschaft beim VfL Waldbreitbach sind nicht erforderlich. Gelaufen wird in der Regel eine Stunde in unterschiedlichen Leistungsgruppen. Weitere Auskünfte gibt es via E-Mail an laufftreff@vfl-waldbreitbach.de.

Julia Fröder
VfL Waldbreitbach – Presse



Foto: VfL Waldbreitbach/Julia Fröder

Die Waldbreitbacher Läuferinnen und Läufer freuen sich über den erfolgreichen Ausflug „Untertage“.



Die Zukunft von Gebäuden sichern

Um die Vorgaben des Europäischen Green Deals und des deutschen Klimaschutzgesetzes vom Mai 2021, die Klimaneutralität bis 2050 zu erreichen, sowie den massiv steigenden Energie- und Rohstoffpreisen Rechnung zu tragen, sollten/müssten Bestandsgebäude schnellstmöglich energetisch saniert werden. Der heutige Gebäudebestand wird zu 85 % auch noch 2045/2050 existieren und hat somit massiven Einfluss auf die ganzheitliche Betrachtung der Öko-Bilanz.

Das Ziel der notwendigen Sanierungen dieser Bestandsgebäude sollte deshalb **schon jetzt** die Erreichung des **Passivhaus-Standards** sein. In jedem Fall zwingend erforderlich: der Verzicht auf den Einsatz fossiler Energieerzeugungssysteme. **Sprechen Sie mich an, ich berate Sie gerne.**

dieter hoffmann
dipl.-ing. (fh)

planung · bauleitung
Westerwaldstraße 31 · 56579 Rengsdorf
Tel. 026 34 - 87 40 · Fax 026 34 - 89 97
Mobil 01 71 - 3 19 87 40
info@ingenieurbuero-dhoffmann.de

QUIZ-NIGHT for Men!

Aktion des Büchereiteams der Evangelischen Kirchengemeinde Anhausen nur für Männer

Am Freitag, 14. April 2023 um 19 Uhr startet das Büchereiteam im evangelischen Gemeindehaus Anhausen einen lockeren, aber spannenden Quizabend. Dieses Mal sind nur Männer (ab 15 Jahren) eingeladen. Lasst euch überraschen, was das Team vorbereitet hat. Snacks und Preise sind auf jeden Fall an diesem Abend auch dabei, so viel sei verraten.

Alte Bäume

Von alten Bäumen geht eine magische Ausstrahlung aus, etwas Erhabenes. Sie haben Kriege überstanden und Klimakatastrophen erlebt. Oft sind sie Jahrhunderte alt. Die meisten haben nur überlebt, weil es Menschen gab, die sie erhalten wollten und gepflegt haben. Einige von ihnen kam eine besondere Bedeutung zuteil: als Hochzeitsbaum, Gerichtslinde, Entreé-Eiche, Festplatzkastanie oder als schattenspendender Kastanienbaum. Wenn Bäume sprechen könnten, dann wüssten sie unendlich viele Geschichten zu erzählen. Schöne, tragische und rührende Geschichten über die Menschen, die mit ihnen leben, und den Ort, an dem sie verwurzelt sind.

Heidemarie Mohr

Quiz-Night
!for Men!

Wann? → 14.04.23 → 19:00 Uhr
Wo? → Ev. Gemeindehaus Anhausen
Wer? → Männer → 15-99 J

Snacks & Preise sind inklusive!
Eine Veranstaltung der Ev. Bücherei

Empfehlung an alle Seniorinnen und Senioren

Es gibt ein großes Glück auf Erden, mit frohem Herzen alt zu werden
so sollten wir uns doch wir Alten, des Lebens Sonne stets erhalten
nur das tun was uns Freude macht, Humor ist wer zu allem lacht,
wer sich bewahrt Freude und Mut, dem geht es meistens auch recht gut,
wir wollen hiermit gute Tipps Euch geben, denkt immer nur positiv im Leben,
nicht stetig über Krankheiten und Probleme reden, denn etwas plagt uns doch alle im Leben,
ein wenig Rheuma, ein schlechtes Gehör, verschlissene Knochen, das Gehen fällt schwer,
der Kreislauf ist träge, schlechter wird das Sehen, die Zähne werden locker bevor sie ganz von uns gehen,
das Gedächtnis bekommt Lücken, man sucht oft vergebens, nach Dingen des täglichen Lebens,
das Blut es hat Zucker, die Galle macht Probleme, jeden Tag was Neues, öfters mal Migräne,
der Magen der wird müde, der Darm der wird träge, als ob alles an unserer Lebensweise läge,
mancher Bauch der wird dicker und kugelrund, die Taille bekommt Ringe, der Hintern wird wund,
daher wird es für Euch alle besonders wichtig, seht alles gelassen und lebt trotzdem so richtig,
es soll lachen für Euch trotz allem die Sonne, denkt immer mein Leben ist eine Wonne.

Besonders hier bei uns im Rengsdorfer Land, glaubt fest daran und macht dieses allen bekannt,
denn wir leben hier in einer grünen Oase, mit Duft der Wälder und Wiesen in der Nase,
wir leben hier in guter Luft und schönster Natur, das alles ist für uns täglich Erlebnis pur,
mit Stolz können wir sagen unser Rengsdorfer Land ist schön, mit herrlichen Tälern und luftigen Höhen,
das alles lieben wir, hier sind wir daheim, wer das anders sieht muss nicht ganz bei Sinnen sein,
hier kann man wandern, laufen und spazieren gehen, die Natur genießen und viel Schönes sehen,
zu alle dem habt Ihr doch die Zeit, das Rengsdorfer Land ist für Euch alle so herrlich und weit,
Geist und Glieder solltet Ihr hier täglich bewegen, niemals nur herumsitzen und immer die Füße hochlegen,
schwimmen, wandern, Gymnastik und Tanz, verleihen Euren alten Tagen besonderen Glanz,
jetzt solltet Ihr leben und auch gemeinsam verreisen, zusammen ausgehen und des Öfteren gut speisen,
trinkt regelmäßig Euren Kaffee, Schnaps, Bier oder Wein, lasst Euch nicht stören beim fröhlich sein,
viele ist Euch im langen Leben bestens gelungen, daher seid glücklich, zufrieden und ungezwungen,
es lacht Euch des Lebens Sonne, überzeugt könnt Ihr sagen, mein Leben war und ist eine Wonne.

Euer Geist sei beweglich, gönnt ihm keine Ruh' haltet ihn fit und ihr gewinnt stetig dazu,
seid ihr miteinander ein alterndes Paar, seid dafür dankbar, denn gemeinsam ist es doch wunderbar,
seid stets nett zueinander, das ist ein Muss, nur dann ist das gemeinsame Altern ein Genuss,
wo immer es geht, tut Euch zusammen, bleibt niemals allein, denn Einsamkeit kann oft schrecklich sein,
gebt Euch gegenseitig Wärme, Aufmerksamkeit, Geborgenheit und habt immer für einander Zeit,
denn es gibt nicht's Schöneres unter Gottes Sonne, als sagen zu können, das Leben war und ist eine Wonne,
wir leben in unseren schmucken Orten in bester Gesellschaft, wo das Leben uns so richtig Freude macht,
Ruhe, Erholung und anderes mehr gibt es nicht nur, des Öfteren wird gefeiert rund um die Uhr,
hierzu laden Euch häufig ein, die Feuerwehren, Sport-, Sänger-, Burschen- und Seniorenverein,
mit der Rente solltet Ihr nicht geizen und sparen, denn die habt Ihr Euch verdient in all' den langen Jahren,
nehmt Euer Geld und genießt das Leben, Ihr müsst doch nicht alles den Nachkommen geben,
haut auf die Pauke und Ihr werdet sehen, wie mit diesem Motto Eure Tage noch schöner vergehen,
selbst wenn Euch hin und wieder etwas bedrückt, sagt ja zum Leben und seid von ihm beglückt.

Gebt Euch redlich Mühe, lasst scheinen für Euch die Sonne,
dann ist und bleibt Euer Leben eine Wonne,
wenn Ihr beherzigt unsere genannten Tipps, Ihr werdet's sehen,
es wird Euch bald deutlich besser gehen,
geht alles Empfohlene mit neuem Schwung an, an unseren
guten Ratschlägen bleibt jetzt bitte stets dran,
das alles wird Euch als Senioren Kraft, Mut und Freude schenken,
es wird Euch in positivere Richtungen lenken,
bleibt oder werdet fröhlich, lustig und vor allem munter, dann
geht es für Euch nur rauf und niemals runter,
unsere Empfehlungen gehen hiermit zu Ende, wir sind glücklich,
wenn alles Eure Zustimmung fände ...

Martin Sandmann



An alle Vereine von Oberraden

Ausgabe Mai 2023:

Schwerpunkt Oberraden

**Vereinsbeiträge bitte bis zum 15. April 2023
zur Verfügung stellen.**

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Texte als Word-Datei unter Angabe des Autors und
 - Fotos als JPEG (bitte nicht in Word-Datei einfügen)
- per E-Mail an folgende Adresse schicken:
info@mohr-medien.de

Vielen Dank!

**mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 0 26 34 - 96 900 · info@mohr-medien.de**

Radwandertag WIEDer ins TAL am 21. Mai 2023

Am Sonntag, 21. Mai 2023 findet der Radwandertag WIEDer ins TAL statt. Die Landesstraßen L255 und L269 im Wiedtal sind von 10:00 – 17:00 Uhr nur für Fahrradfahrer, Inlineskater und Fußgänger geöffnet.

Aufgrund der Baustelle in Altwied wird der Start in diesem Jahr nach Niederbreitbach verlegt. Ziel ist wie gehabt in Seifen, somit hat die Strecke eine Länge von 36 Kilometern. In Niederbreitbach stehen Parkplätze am Ortseingang und im Freizeitpark zur Verfügung. Die Anfahrt ist über Kurtscheid oder Melsbach möglich. Anreisende Radfahrer aus dem Stadtgebiet Neuwied bzw. Altwied und Datzeroth können den ausgeschilderten Wied-Radweg benutzen, da die L255 bis Niederbreitbach nicht für den Fahrzeugverkehr gesperrt sein wird.

In Peterslahr ist der Radweg im ehemaligen Bahntunnel wegen Bauarbeiten gesperrt. Hier ist eine Umfahrung nur über den Berg möglich, dieser hat eine Steigung bzw. Gefälle von bis zu 10 Prozent und mehrere enge Serpentin. Ungeübte Radfahrer und Familien mit Kindern werden gebeten, sich auf diese Situation einzustellen.

Veranstalter des Radwandertages sind die Verbandsgemeinden Rengsdorf-Waldbreitbach,



Fotos: Andreas Patek / Touristik-Verband Wiedtal e.V.



Asbach, Altenkirchen-Flammersfeld und Puderbach sowie die Stadt Neuwied. Unterstützt werden sie von den Landkreisen Neuwied und Altenkirchen sowie den Sparkassen Neuwied und Westerwald-Sieg, der VR Bank Rhein-Mosel und der Raiffeisenbank Neustadt. Polizei, Rettungsdienst und Feuerwehr sind im Einsatz und gewährleisten einen sicheren Verlauf der Veranstaltung. Die Regio-Linien 125 und 131 verkehren an diesem Tag nicht.

An zahlreichen Stellen entlang der Strecke werden Vereine und Gastronomen Stände mit Getränken, Grillimbiss oder Kaffee und Kuchen aufbauen oder die Biergärten öffnen. Kinderbelustigung, Live-Musik oder Verlosungen sorgen für Abwechslung. Für die Reparatur von kleineren Defekten sind Servicestationen samt Pannenhilfe und Zubehörverkauf zu finden. Das komplette Programm ist ab Ende April auf der Webseite zu finden.

Informationen über Programmdetails sind unter www.wieder-ins-tal.de oder beim Touristik-Verband Wiedtal e.V. unter Telefon 02638-4017 und info@wiedtal.de erhältlich.

Touristik-Verband Wiedtal e.V.



E-Bike Verleih in der Tourist-Information Waldbreitbach

Die Tourist-Information in Waldbreitbach vermietet für Gäste wie Einheimische die neuesten Movelo Modelle. Das sind zwei Comfort Plus E-Bike: Der elegante Cruiser mit kraftvollem 500 W Bosch Rahmenakku auf höchstem technischen Standard mit tiefem Wave-Rahmen in den Größen M und L. Außerdem zwei eMTB Hardtail Street: Der straßentaugliche Offroadere vereint alle Ansprüche eines Freizeitsportlers in einem Bike. Mit Bosch Performance 85 Nm Antrieb, 625 Wh Akku und ebenfalls in den Größen M und L.

Die Miete für einen Tag beträgt 29,00 Euro pro E-Bike, 3 Tage kosten 69,00 Euro, 1 Woche 119,00 Euro und jeder weitere Tag dann 15,00 Euro. Es gibt auch eine online Buchungsmöglichkeit auf www.wiedtal.de, um die Fahrräder vorab zu reservieren. Zwei moderne Fahrradständer und eine Ladestation runden das Angebot ab. Diese ist jederzeit kostenfrei nutzbar, und das

nicht nur für das Laden von E-Bike Akkus, sondern auch diverse Ladekabel für Handys sind in den Fächern zu finden.

Touristik-Verband Wiedtal e.V.



Fotos: Andreas Patek / Touristik-Verband Wiedtal e.V.

Castor
Forst- und Gartengeräte e.K.

ehemals Röttig ehemals Gundert **STIHL Service**

➔ Beratung ➔ Verkauf ➔ Reparatur aller Marken ➔ Verleihservice

Dierdorfer Straße 573 • 56566 Neuwied-Gladbach
 Telefon: 0 26 31 / 35 81 23 und 99 94 80 • Telefax: 0 26 31 / 35 81 07

Hauptstraße 11 • 56271 Kleinmaischeid
 Telefon: 0 26 89 / 9 58 14 01 • Telefax: 0 26 89 / 9 58 14 02

E-Mail: castor-gartengerate@t-online.de
Internet: www.castor-forst-und-gartengeräte.de • [facebook](https://www.facebook.com/castorforstundgartengeräte)

**Wir sind Ihr
 Vertrauensvoller Partner**
 für Bad, Heizung, Lüftung
 und Solar

weingarten
 Bäder
 Sonne
 Wärme

G. Weingarten GmbH & Co. KG
 Industriestraße 2 • 56581 Kurtscheid
 Tel.: 0 26 34 / 96 61-0 • Fax 96 61-15

info@weingarten-shk.de
www.weingarten-shk.de

Ehlscheid & Fillers
 Steuerberater Partnerschaftsgesellschaft mbB
 Hermannstraße 51 • 56564 Neuwied

- Unternehmen online**
 Zugriff auf Ihre Buchhaltung von überall auf der Welt –
 auf Wunsch tagesaktuell
- Digitale Gehaltsabrechnung**
 Gehaltsabrechnung direkt auf das Smartphone der Mitarbeiter
- Ersetzendes Scannen**
 Rechtssichere digitale Archivierung

... und das alles bei maximaler Datensicherheit!

**IHR DIGITALER
 STEUERBERATER** digital!
 kompetent!
 für Sie da!

www.ihr-digitaler-steuerberater.de

Tel.: 0 26 31 / 9 99 89-0 • E-Mail: info@ihr-digitaler-steuerberater.de



**Eierkippen
 in Rengsdorf**
**Karfreitag,
 7. April 2023**
Beginn: 11.00 Uhr

Das Eierkippen findet in
 diesem Jahr in der
Sportsbar „Auszeit“
 in Rengsdorf statt.

Für das leibliche Wohl
 ist bestens gesorgt!

Auf Ihren Besuch freuen sich der
 Burschenverein Rengsdorf e.V.,
 der Verein der ehemaligen Burschen
 Rengsdorf e.V. sowie die Maimädchen

Über **700 Jahre Hardert** 1321 - 2021

Classic meets Rock
 Konzert mit dem Dialog Quartett Frankfurt
Freitag, 21. April 2023
Dorfgemeinschaftshaus Hardert
 Einlass: ab 19.30 Uhr • Beginn: 20.30 Uhr
 Eintritt: VVK 15,00 Euro • Abendkasse 17,00 Euro

Karten sind ab dem 15. März 2023 bei folgenden
 Vorverkaufsstellen erhältlich:
 Runkel Reisen, Hardert • Aral-Tankstelle, Willroth
 ED-Tankstelle und Stern-Apotheke, Rengsdorf

Veranstalter: Ortsgemeinde Hardert

„Mut zum WUT“

10. Auflage des Ultra-Trail-Laufs lockt ins Wiedtal

Waldbreitbach – Es soll Läuferinnen und Läufer geben, die über die Distanz eines Marathons von 42 Kilometern nur müde lächeln können. 50 Personen aus diesem Kreis treffen sich am Samstag, 1. April zum 10. WiedtalUltraTrail (WUT) des VfL Waldbreitbach. Um 7.30 Uhr fällt an der Sporthalle (Jahnstraße 1) der Startschuss für eine Strecke von 65 Kilometern mit rund 2100 Höhenmetern. Gemäß dem Motto „Mut zum WUT“ geht es für alle gemeinsam auf eine große Runde um Waldbreitbach und das Mittlere Wiedtal.

Die Strecke verläuft in einem Radius von höchstens zehn Kilometern um Waldbreitbach herum. Insgesamt sind etwa zehn Anstiege mit bis zu 250 Metern Höhendifferenz zu bewältigen. Die Strecke verläuft fast vollständig Wanderwegen. „Wir hoffen, dass nicht zu viele auf der Strecke liegende Bäume den Zeitplan durcheinanderbringen“, sagt Geschäftsführer des Vereins Josef Hoß und Teil des Orga-Teams.

„Die Gesamtdistanz kann nur von ultraläuferfähigen und somit sehr gut ausdauertrainierten Personen bewältigt werden. Einige Teilnehmer sind in der Deutschen Ultramarathon-Vereinigung organisiert und reisen aus Nordrhein-Westfalen an“, weiß Hoß. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kommen aber auch aus Hessen, Baden-Württemberg, Niedersachsen und dem Saarland. Dabei sei es wichtig zu betonen, dass es sich um kein Wettrennen, sondern um einen Gruppenlauf handle.



Foto: VfL Waldbreitbach / Josef Hoß

Der letztjährige WUT fand unter winterlichen Bedingungen statt.

Heizung · Lüftung · Sanitär · Klima

Puderbacher Straße 35
56317 Urbach

Mittelstraße 6
56584 Thalhausen

Telefon: 0 26 84 - 43 47
Telefax: 0 26 84 - 43 47
urbach@rosenberg-langhardt.de
www.rosenberg-langhardt.de

FRIBO
FREUND IMMOBILIEN BONEFELD

FrIBo
Freund Immobilien Bonefeld
Im Wiesental 13
56579 Bonefeld

Telefon: 02634 940494
Telefax: 02634 940495
Mail: info@fri-bo.de
Web: www.fri-bo.de

Unser Engagement für Ihre Zufriedenheit!

Das Läuferfeld wird geführt und begleitet von Langstreckenläufern des VfL Waldbreitbach.

„Tolle Aussichten auf den vorderen Westerwald, das Siebengebirge und sogar auf die Höhen der anderen Rheinseite bieten sich den Sportlerinnen und Sportlern“, so Hoß. Die Strecke führt überwiegend über Wald- und Feldwege. Es werden aber auch kleine Pfade genutzt. „Bedingt durch den Windbruch in letzter Zeit gibt es zudem einige Kletterpassagen über querliegende Bäume“, schildert Hoß die gegenwärtige Situation in den heimischen Wäldern.

Die Organisatoren vom VfL Waldbreitbach bieten unterwegs vier Verpflegungsstellen an: Wanderparkplatz Datzeroth, Klosterbergterrasse Marienhaus, Sportplatz Breitscheid/Nassen, Parkplatz Arnsau.

Belohnt werden die Finisher am Abend beim abschließenden Pasta-Abend im Hotel zur Post mit Urkunde und der handgetöpfernten WUT-Jubiläumstasse.

Informationen zum WiedtalUltraTrail unter www.mut-zum-wut.de oder www.facebook.com/WiedtalUltraTrail

Julia Fröder
VfL Waldbreitbach – Presse

Kamille

Die Kamille ist schon seit Urzeiten als Heilpflanze bekannt. Im Alten Ägypten war die Kamille dem Sonnengott RE geweiht. Die Germanen weihten die Pflanze ihrem Gott Baldur, ebenfalls ein solarer Heros. Im keltischen England gehörte die Kamille zu den neun heiligen Kräutern. Bei einer Krönung von Königen in England hatte der Berufene immer ein Kamille-Sträußchen dabei. Im Christlichen war die Kamille dem hl. Johannes geweiht. Im Brauchtum heißt es, dass Kamille vor dem 24. Juni (Johanni) gepflückt werden muss. Am Johannestag (24. Juni) machte man in manchen Gegenden einen Kranz aus Kamille geflochten an die Haustür: zum Schutz vor Donner, Blitz und Sturm.

Heidemarie Mohr



12 mal um die Erde gewandert – Der VoWa Rengsdorf geht in die 51. Auflage!

Die „Vorläufer“

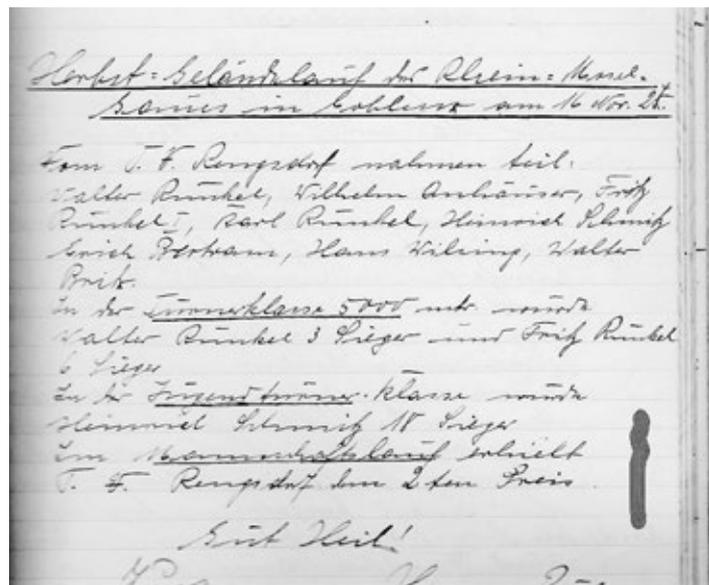
Bei der Gründung des TV Rengsdorf vor nunmehr 130 Jahren stand, ganz im Zeichen der Zeit, der Turngedanke im Vordergrund – Turnen an Geräten, aber auch im Freien. Bei Mitgliederversammlungen wurde differenziert nach „Turnern“ und „Zöglingen“, man turnte auf Gau- und Bezirksfesten, nach jedem Sommer fand das „Sommerabturnen“ statt und der Oberturnwart war in der Satzung des Vereins bis vor wenigen Jahren fest verankert. Die Ortsgemeinde schenkte dem TV vor dem ersten Weltkrieg ein Grundstück. Dort wurde ein „Turnfeld“ angelegt. Ziel war es, eine eigene Sporthalle zur Aufstellung der Turngeräte zu bauen.

Im ersten Weltkrieg verlor der Verein sein gesamtes Barvermögen, das zum Bau einer Sporthalle angespart worden war: Spenden, verlorene Kriegsanleihen und die anschließende Inflation vernichteten die Rücklagen, so dass in der Hauptversammlung am 17. Mai 1922 sogar die Auflösung des Vereins zur Sprache kam. Nach Ankauf einer Heeresbaracke konnte ab 1926 der Turnbetrieb in dieser stattfinden.

Bereits früh rückten auch andere Sportarten in den Mittelpunkt des Vereinsinteresses, besonders die Laufwettbewerbe. So erreichten die Mitglieder des TV Rengsdorf 1924 im Mannschaftslauf in Koblenz den 2. Platz.

1925 nahm der Verein am „Hermannslauf“ teil, bei dem Vereine aus ganz Deutschland in einem Sternlauf anlässlich des 50. Jahrestages der Einweihung zum Hermannsdenkmal im Teutoburgerwald liefen. Der TV Rengsdorf nahm mit 41 Personen teil; die Laufstrecke ging vom „Kranenberg“ in Andernach über den Westerwald nach Weilburg und von dort weiter im Hauptlauf zum Ziel. Die Rengsdorfer Läufer stießen auf der „Alt-Heck“ dazu: „Antreten

6.45 Uhr – Anzug:
kurze Hose und
Turnhemd“.



Herbst-Geländelauf des Rhein-Mosel-Gaues in Koblenz am 16. Nov. 24

Vom T. V. Rengsdorf nahmen teil: Walter Runkel, Wilhelm Anhäuser, Fritz Runkel, Karl Runkel, Heinrich Schmitz, Erich Bertram, Hans Wilsing, Walter Britz.

In der Turnklasse 5000 mtr wurde Walter Runkel 3. Sieger und Fritz Runkel 6. Sieger.

In der Jugendturner-Klasse wurde Heinrich Schmitz 18. Sieger. Im Mannschaftslauf erhielt T. V. Rengsdorf den 2ten Preis. Gut Heil!



1967 fand dann als weiterer Vorläufer des Volkswandertages der 1. Internationale Volkslauf und Volksmarsch in Rengsdorf mit über 3100 Teilnehmern statt – Ausrichter war der Leichtathletikverband Rheinland.

Kiosk am Aussichtsturm in Kurtscheid eröffnet am 22. April

In diesem Jahr öffnet der Kiosk am Turm in Kurtscheid bereits den dritten Sommer für die Touristen und Kurtscheider Bürger. Wir freuen uns auf viele Radfahrer, E-Biker, Wanderer und Spaziergänger die bei uns einen kleinen Zwischenstopp einlegen. Der Kiosk ist an den Wochenenden (Samstag und Sonntag) jeweils von 14.00–18.00 Uhr geöffnet.

Für 2023 hat Achim und sein Kiosk am Turm-Team auch ein paar Events zwischen Ende April und Anfang Oktober geplant, wenn das Wetter mitspielt.

Nach der Eröffnung Ende April stellen wir am 1. Mai für unsere kleinen Gäste eine Hüpfburg bereit. Dann können die Eltern sich bei einem kühlen Bier oder einer Tasse Kaffee entspannen, während die Kleinen auf der Hüpfburg Spaß haben.

An Pfingstsamstag wird eine Open-End Party wie im letzten Jahr gestartet. Weitere Veranstaltungen sind in der Planung und werden rechtzeitig über die sozialen Medien (Facebook und Instagram) bekannt gegeben.

Das Kiosk Team freut sich auf zahlreiche Gäste und viele schöne Begegnungen am Gipfel des rheinischen Westerwaldes!



Immer am Wochenende
Kiosk geöffnet
KURTSCHIED

**Kiosk am Wasserturm
geöffnet von April bis September**

**Am 22.4.2023 gehts wieder los:
immer Samstag und Sonntag
jeweils von 14.⁰⁰ bis 18.⁰⁰ Uhr**

Wir freuen uns auf euch!
Euer Kiosk am Turm-Team



Kiosk am Turm
Kurtscheid
www.kioskamturm.de

edgarpoepperl.de

Im 2. Weltkrieg wurden 78 Turner zum Kriegsdienst einberufen, so dass der Sportbetrieb bis 1951 zum Erliegen kam. Als die Alliierten das Vereinsverbot aufhoben, bildeten sich neue Laufgemeinschaften und bereits in den 50er und 60er Jahren des letzten Jahrhunderts fanden in und um Rengsdorf regionale und überregionale Laufveranstaltungen statt.

Einer der Initiatoren, der frühere Vorsitzende des Turnvereins Rengsdorf, Hans Hermann Börder, erinnert sich noch stolz: „1960 ist es uns sogar gelungen, die Deutsche Waldlaufmeisterschaft nach Rengsdorf zu holen.“

Der „VoWa“ – der Volkswandertag

Da die Bereitschaft zum Kunstturnen in den 60er Jahren zurückging, beschloss der Verein, mit der Wandersparte ein neues Buch in der Vereinsgeschichte aufzuschlagen. 1970 fand dann der erste Volkswandertag statt. Dass dieser mehr als eine regionale Veranstaltung war, zeigte bereits das Jahr 1973, als der Volkswandertag wegen der Ölkrise ausfallen musste: Viele Teilnehmer kamen von außerhalb und hätten Rengsdorf wegen des Fahrverbots nicht erreicht.

Im Jahre 1983 dachten die Verantwortlichen daran, die Veranstaltung um eine attraktive Herausforderung zu erweitern, und sie nahmen die 50-Kilometer-Strecke, den „Westerwaldmarsch“, ins Programm auf. Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Rengsdorf und Umgebung nahmen diese sportliche Herausforderung an und bewältigten diese Strecke, die wegen des anspruchsvollen Profils und der Länge besondere

Schwierigkeiten bietet. In den besten Jahren waren es über 100 Teilnehmer, die sich auf die Langstrecke über 50 km machten.

Heute ist die Veranstaltung ist nicht mehr so groß wie in früheren Zeiten, zu stark ist die Konkurrenz geworden. 500 bis 700 Menschen verteilen sich über den Tag, und das ist gerade recht, denn so bleibt der Charakter der Veranstaltung familiär und gemütlich. Dennoch – oder vielleicht deswegen – hat es



Aus der Gründungszeit stammt die Vereinsfahne, die der Vorstand anlässlich einer Erste-Hilfe-Schulung aus der Ecke holte.

Fortsetzung auf Seite 14



der VoWa in die internationale Presse geschafft: Das TIME Magazin berichtete im Juli 2004 unter dem Titel „Taking it all in Stride – How generations have found fun and friendship on hikes in the German countryside“ ein wenig skurril:

„An wackligen Biergartentischen unter mächtigen Buchen an der 6-Kilometer-Station zechen die Leute gutes Bier, mampfen leckere Würstchen und freuen sich an der angenehmen Gesellschaft Fremder. Kinder spielen im Unterholz verstecken. Ich lasse einfach meine Füße ausruhen, die schon an unerwarteten Stellen zu stechen beginnen, und lasse meine Augen umherschweifen – bis wir wieder aufbrechen.

Es mag sein, dass dies keine unberührte Natur und romantische Einsamkeit ist – aber es ist mit Sicherheit Spaß“.

Der Westerwaldlauf

Als Ende der 90er Jahre das Wandern ein bisschen aus der Mode kam und die Resonanz auf der 50-km-Strecke nachließ, überlegte der Vorstand des Vereins um Jörn und Gitta Albrecht, die lange Strecke aus dem Angebot zu nehmen und nur die „kürzeren“ Abschnitte anzubieten – immerhin noch 10, 20 und 30 Kilometer. Denn der Aufwand, über insgesamt 70 Kilometer Wege zu markieren, ist enorm: Die Strecken, die ja jedes Jahr durch einen anderen Teil der Region führen, werden seit 30 Jahren von Harald Groß rechtzeitig festgelegt und mit den Förstern abgestimmt, sie müssen mit Schildern, Wegeabsperungen und Kilometerangaben versehen werden, es müssen Verpflegungsstationen eingerichtet werden, und nach der Veranstaltung muss auch alles wieder in den ursprünglichen Zustand gebracht werden.

Man entschloss sich jedoch, die 50-km-Langstrecke beizubehalten und sie als Ultramarathon ohne Zeitmessung für Läuferinnen und Läufer zu öffnen. Waren es im ersten Jahr nur eine Handvoll, so hatte sich die Attraktivität der Veranstaltung doch schnell herumgesprochen. Bald wurden es in einzelnen Jahren fast 200 Läuferinnen und Läufer, die laufend die Dis-

tanz bewältigten. Es kamen Sportlerinnen und Sportler aus ganz Deutschland, in manchen Jahren gar aus europäischen Nachbarländern. Und damit gibt es den Westerwaldlauf auch schon wieder seit 23 Jahren.

Die Rückmeldungen der Läufer sind durchweg begeistert; stellvertretend für viele seien Ute und Uwe aus Münster zitiert, die 2018 ins Gästebuch schrieben:



Die Ausschreibung des ersten VoWa im Prospekt (heute würde man es „Flyer“ nennen) war kurz und knackig.



VOLKSWANDERTAG
Rengsdorf/ Ww.

Wir begrüßen Sie recht herzlich in unserem schönen Rengsdorf mit seiner herrlichen Umgebung. Es all die landschaftlichen Schönheiten unserer Heimat kennen zu lernen, muß man wandern. Dazu haben Sie heute Gelegenheit. Lassen Sie sich Zeit dabei. Wandern Sie in Ruhe die ausgesuchte Strecke entlang. Sie werden gern und oft verweilen, um die Ausblicke in die Täler und auf die Höhen zu genießen. Wir wünschen Ihnen einen schönen, guten Weg.

Kurverwaltung Rengsdorf
Turnverein Rengsdorf

10 km-Weg
Kurverwaltung - Jägerhütte - Keulmühle - Elisabethhöhe - Wasserfall - Almblick - Hollenbusch - Fürstenblick - Ehlscheid - Talhof - Remwegneck - Schwimmbad Ehlscheid - Lauchtal - Rosenfelder Feld - Ehlscheider Stokk - Rösergraben - Kurverwaltung

20 km-Weg
Kurverwaltung - Jägerhütte - Keulmühle - Elisabethhöhe - Wasserfall - Almblick - Hollenbusch - Fürstenblick - Ehlscheid - Talhof - Remwegneck - Schwimmbad Ehlscheid - Lauchtal - Rosenfelder Feld - Ehlscheider Stokk - Rösergraben - Kurverwaltung

Wichtige Hinweise!!

- Wir wollen wandern. Es ist keine Wettkampf- oder Sollzeit festgesetzt. Ab 8,00 Uhr kann zu jeder beliebigen Zeit gestartet werden. Wertung bis 17,00 Uhr. Start und Ziel ist die Kurverwaltung Rengsdorf.
- Im Interesse einer reibungslosen Abwicklung der Veranstaltung wird gebeten, den Helfern und dem Streckendienst unbedingt Folge zu leisten.
- Die Teilnahme ist nur mit Teilnehmerkarte, die nicht übertragbar ist, möglich. Teilnehmerkarten werden am Tage der Veranstaltung in der Kurverwaltung Rengsdorf ausgegeben.
Unkostenbeitrag: Erwachsene 1,00 DM
Kinder 1,00 DM
- Auf der Wanderstrecke sind Kontrollstellen eingerichtet, die jeder Wanderer passieren muß. Hier wird die Teilnehmerkarte mit einem Kontrollstempel versehen. Nur die Teilnehmer, die alle Kontrollen auf der selbstgewählten Strecke passiert haben, haben Anspruch auf Urkunde und Plakette. Es kann nur die Strecke gewertet werden, für die der Teilnehmer eine Teilnehmerkarte hat.
- Für Unfälle und Diebstahl sowie Krankheit wird keine Haftung übernommen.

„Dank für die mehr als gelungene Veranstaltung. Die Streckenmarkierung war so hervorragend, dass ein Verlaufen absolut unmöglich war. Außerdem war man fast immer sicher, auch wirklich richtig zu sein. Die 50-km-Strecke war dieses Jahr wieder ein absolutes Erlebnis: sehr abwechslungsreich, herrliche Natur und anspruchsvolle Trails. Danke für die endlose Mühe bei der Planung und Vorbereitung. Ein dickes Danke schön auch für die unermüdlichen Helfer an den Verpflegungsstellen. Wir waren jetzt zum dritten Mal dabei und kommen bestimmt wieder!“

Und weiter?

Viele Wanderer haben der Strecke die Treue gehalten; die meisten von ihnen sind jedes Jahr dabei. Und ihre Rückmeldung ist nicht weniger enthusiastisch; so meint Michael aus Neuwied im Gästebuch: „... wir waren wieder begeistert von der tollen Organisation auf einer wunderschönen Strecke! Angesichts des zudem noch idealen Wetters sind wir die 32-km-Tour gewandert – es war einfach herrlich! Kompliment und vielen Dank, auf ein Neues im nächsten Jahr!“

2015 kam dann ein schwarzes Jahr für die Veranstaltung. Der Verein war in Würde gealtert, und mit ihm auch die Mitglieder. Der hohe Arbeitsumfang konnte vom Verein nicht mehr aus eigener Kraft gestemmt werden, und die Veranstaltung fiel aus. Aber jedes Scheitern bietet auch die Chance für einen Neubeginn, und Vorstand, Ortsgemeinde als Mitveranstalter



An den Verpflegungsstationen sammelt sich immer alles – im Wald, in den Bachtälern und auf den Hochflächen ist man dann eher allein – statistisch gesehen alle 140 m ein Mensch.

und Vereinsmitglieder nutzten die Möglichkeit der Umstrukturierung. Und mit der personellen Unterstützung durch andere Rengsdorfer Vereine klappte auch der Personaleinsatz.

Als dann 2020 die Pandemie kam, boten der Turnverein an, die Strecke individuell zu wandern. Der Verein stellte für den gesamten Mai 2020 die Strecke als gpx-Datei auf der Homepage ein, so dass man sie sich runterladen und sich vom Handy leiten lassen konnte.

Und 2021, als lange nicht klar war, ob überhaupt gemeinsam gewandert werden durfte, entschied man sich für eine Verlegung in den Herbst. So konnte nach Kontrolle der Impfausweise wahlweise eine 10- oder 20-km-Strecke gewandert oder



Lesen Sie die deutsche Übersetzung des Berichts aus dem TIME Magazin auf Seite 17.

Fortsetzung auf Seite 17

MODERNE BADAUSSTATTUNG



Klothen
MEISTERBETRIEB

SANITÄR · HEIZUNG · SOLAR

Industriegebiet
56579 Bonfeld
Beim Weißen Stein 2
Tel.: 026 34-98 13 11
www.klothen.de

KOMPETENZ RUND UM HEIZUNG UND SANITÄR


FordService

Westerwaldgarage

Ihre günstige Werkstatt „gleich nebenan“

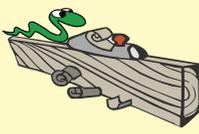
Professionell, schnell
und unkompliziert.

Westerwaldgarage GmbH & Co. KG
Sven Sommer (Filialleiter)

Raiffeisenstraße 33
56587 Straßenhaus

Telefon 0 26 34 - 40 06
Telefax 0 26 34 - 46 33
s.sommer@westerwaldgarage.de

Fenster
Rolläden
Sonnenschutz
Insektenschutz



Tischler
Schreiner
Deutschland

Hautüren
Möbel
Überdachungen
Innenausbau

**Bau- und Möbel-Schreinerei
Schmidt & Sohn GmbH**

Talstraße 19 · 56587 Oberraden
Telefon (0 26 34) 40 37 · Telefax (0 26 34) 51 54
Internet: www.schmidt-und-sohn.de · E-Mail: info@schmidt-und-sohn.de


Bautenschutz
Malerfachbetrieb

B. Reinhard
Hinterstraße 11a
56579 Hardert
Fon: 0 26 34 / 92 30 53
Fax: 0 26 34 / 94 34 87

- Malerarbeiten aller Art
- Wärmedämmverbundsystem
- Putz- & Stuckarbeiten
- Trockenbau
- Fußbodenverlegung aller Art

Freitag, 21.04.2023



Roberto
Capitoni
Jens Heinrich
Classen
Horst
Fyrguth

präsentiert:
**6. MELSBACHER
COMEDY-ABEND**

bekannt aus
Hörfunk und TV
Sat.1-Comedy
Quatsch Comedy Club
Münchner
Lach- und Schiess
Schlachthof
Café Hahn u.v.m.

im Bürgerhaus

Einlass ab: 19.00 Uhr
Beginn um: 20.00 Uhr
Tickets 10,- Euro VVK im Gemeindebüro Melsbach / 15,- Euro Abendkasse

Die Ortsgemeinde Melsbach freut sich über Ihr Kommen!


Frühjahrs-
konzert



Frühlingshafte
Atmosphäre
Ein bunter Strauß voller Melodien

Ostermontag, 10. April 2023
Wiedhöhenhalle Kurtscheid
Konzertbeginn: 17:00 Uhr · Einlass ab 16:30 Uhr

Eintritt: 12,00 Euro Vorverkauf bei der
Metzgerei Menzenbach, Kurtscheid

Gute Unterhaltung wünscht Ihr
Musikverein „HARMONIE“
Kurtscheid e.V.



gelaufen werden. In diesem Jahr versuchte der Verein, die Müllmenge durch verschiedene Maßnahmen drastisch zu reduzieren – das gelang beeindruckend. Wo sonst um die 40 Müllsäcke am Ende des Tages entsorgt werden mussten, waren es diesmal nur eine Handvoll.

2022 fand dann die 50. „Jubiläumsausgabe“ statt, und sie war so, wie sich das alle Beteiligten erhofft hatten: schönes Wetter, eine Veranstaltung, bei der zusammen gewandert, zusammen gegessen und getrunken, zusammen erzählt werden

konnte. Und es konnten Mitglieder geehrt werden, die seit der ersten Auflage des Wandertages als Helfer dabei waren, andere, die bereits bei der ersten Auflage teilgenommen hatten und heute immer noch helfen.

Wenn die Statistik nicht lügt, sind die Rengsdorfer in all den Jahren 12 mal um die Erde gewandert, und sie sind immer noch nicht angekommen. Sie hoffen ganz fest, dass es noch ein paar Jahrzehnte so weitergeht. Der 100. Geburtstag des Volkswandertages – das wäre nicht schlecht.

Thomas Hirsch

Taking it all in Stride – Alles auf die leichte Schulter nehmen

Eine engagierte Volkswandererin, Ursula Sauter, erzählt, wie Generationen auf Wanderungen in der deutschen Natur Spaß und Freundschaft gefunden haben.

Für die Vögel, die in diesem Buchenwald ihre Nester haben, ist es eine harte Zeit. Die normalerweise ruhigen Wälder, die das Westerwalddorf Rengsdorf (2800 Einwohner) nördlich von Koblenz umgeben, schallen wieder vom rhythmischen Stampfen marschierender Füße. Es ist die 33. örtliche Volkswanderung und ungefähr 600 Wanderer sind aus der Umgebung zusammengekommen, um Berge und Täler gemeinsam zu durchwandern.

Ich bin eine von 2 Millionen Deutschen, die an diesen gemeinsamen Wanderungen jedes Jahr teilnehmen, ein Zeitvertreib, der seine Wurzeln im frühen 19. Jahrhundert hat, als die Mitglieder der Turnvereine begannen, die Landschaft in organisierten Gruppen zu durchstreifen. Das Wandern war für Sozialisten im 19. Jahrhundert eine Form des Widerstandes gegen die Ausbeutung durch den Kapitalismus, und bei den jungen Mitgliedern der Wandervogelbewegung im frühen 20. Jahrhundert ein Weg, den Zwängen einer repressiven Gesellschaft zu entkommen. Aber als die ersten wirklichen Volkswanderungen durch die örtlichen Turn- und Wandervereine 1968 eingeführt wurden, war das der Beginn der „organisierten Wanderevents für die untrainierte Bevölkerung nach dem Krieg“, sagt Michael Mallmann, Geschäftsführer der Deutschen Volkssportbewegung (DVV), von Wanderern 1970 gegründet. Bald begannen der DVV und andere Sportvereine – darunter auch der Sportverein Rengsdorf – richtige Wanderungen zu organisieren, die den Komfort gut markierter Routen, Verpflegung und medizinische Unterstützung boten, ohne kommerziell sein zu wollen. Heute können die Deutschen in jedem Jahr unter mehr als 1000 solcher Veranstaltungen überall im Land wählen.

Man kann darüber rätseln, warum die Menschen zu Hunderten in die Wälder ziehen, anstatt die Natur in der Einsamkeit zu genießen. Manche von uns tun es, weil wir es früher taten. Ich selbst wanderte 1978 bei meiner ersten Volkswanderung durch das Siebengebirge, nahe bei meinem rheinischen Heimatdorf Bad Honnef. Ich war 14, und meine drei Schulfreundinnen und ich dachten, dass es cool wäre, die 28-Kilometer-Wanderungsschneller zu schaffen als

Heute ist es eine nostalgische Rückbesinnung an meine Kindheit, die mich an diesem und anderen Märschen teilnehmen lässt. Und es geht in der Tat für die meisten Leute heute hier um die Familie. „Es ist Tradition, dass wir unsere Tante hier besuchen und dann am Marsch teilnehmen“, erzählt Sarah Obermüller, 20, aus Köln, die sich im freiwilligen sozialen Jahr

befindet und sich die 21-Kilometer-Strecke vorgenommen hat. „Ich wandere normaler Weise nicht, aber das hier ist fun.“

Aber die Volkswanderer bleiben nicht in der eigenen Gruppe hängen. Immer, wenn die Leute eine Verschnaufpause einlegen, tauschen sie sich höchstwahrscheinlich mit anderen Wanderern über den Weg oder die Schönheit der Gegend aus. Der neueste Tratsch oder sogar Diskussionen über den Stand der Wirtschaft folgen garantiert. „Diese Wanderungen sind toll, um jede Menge neue Leute zu treffen“, sagt Michaela Hoffmann, 47, Technische Zeichnerin aus Rengsdorf. Sie glaubt, dass die Leute hier die gleiche Denkart haben: die Liebe zur Natur, Geselligkeit und eine grundsätzliche Lebensfreude.

Besondere Treffpunkte sind die Stellen, an denen die Wanderer ihre Stempel auf ihre Wanderkarte erhalten die belegen, dass sie die Entfernung wirklich gegangen sind. An wackligen Biergartentischen unter mächtigen Buchen an der 6-Kilometer-Station zechen die Leute gutes Bier, mampfen leckere Würstchen und freuen sich an der angenehmen Gesellschaft Fremder. Kinder spielen im Unterholz verstecken. Ich lasse einfach meine Füße ausruhen, die schon an unerwarteten Stellen zu stechen beginnen, und lasse meine Augen umherschweifen – bis wir wieder aufbrechen. Es mag sein, dass dies keine unberührte Natur und romantische Einsamkeit ist – aber es ist mit Sicherheit Spaß.

TIME Magazin, Juli 2004



Gospelchor Klangfarben aus Waldbreitbach nominiert für den SILA AWARD CHOR DES JAHRES 2023

Ab 1. April 2023 startet das Online-Voting unter singendesland.de/voting

NOMINIERT FÜR DEN
**SILA
AWARD
2023**

Was ist der Sila Award?

Der Sila Award zeichnet positives Wirken um und für die Chorkultur in Rheinland-Pfalz aus. Beim SILA AWARD geht es um

Öffentlichkeitsarbeit und um öffentlichkeitswirksames Auftreten und Bekanntheit durch persönliches und gemeinschaftliches Engagement in außergewöhnlichen Projekten. Welcher Chor, welche Person oder Institution ist also mit seinen Engagements so in der Öffentlichkeit präsent und so bekannt, dass



er außenstehenden Dritten auffällt und durch sie nominiert wird? Damit ist auch schon die Nominierung eine Anerkennung für gute Arbeit und herausragendes Engagement um die Chorkultur, die aller Ehren wert ist.

Der Sila Award 2023 wird nach neuem Konzept in drei Kategorien vergeben: Chöre/Chor des Jahres, Personen, Institutionen. Erstmals werden die Kandidaten aller drei Kategorien durch die Öffentlichkeit, durch Dritte, nominiert. Potenzielle Kandidaten können sich also nicht selbst bewerben.

Eine abermals hochkarätig besetzte externe Jury wird in der Kategorie 'Chöre' den erstplatzierten 'Chor des Jahres', den zweit- und drittplatzierten Chor, sowie den jeweiligen Preisträger in den Kategorien 'Person' und 'Institution' ausloben.

Zu gewinnen gibt es bis zu 1.500 Euro für den erstplatzierten 'Chor des Jahres' oder bis zu 1.000 bzw. 800 Euro für die weiteren Preisträger, wenn einer der Jurypreisgewinner zusätzlich den mit 500 Euro dotierten 'Großen Preis des Publikums' erhalten sollte.

Die mit dem SILA AWARD 2023 Ausgezeichneten werden auch zum „Deutschen Engagementspreis 2023“, dem bundesdeutschen Dachpreis für bürgerschaftliches Engagement in Deutschland nominiert.

Das öffentliche Online-Voting zum „Großen Preis des Publikums“ startet am 1. April 2023 auf singendesland.de/voting. Bis zum 14. April 2023 ist eine Stimmabgabe möglich.

Der Gospelchor Klangfarben würde sich über viele Stimmen beim Voting freuen.

TV Rengsdorf 1892 e.V.
Turnverein
Wandern - laufen - erleben

Turnverein Rengsdorf e.V.
Bismarckstr.9
56579 Hardert
www.tv-rengsdorf.de

Telefon: 02634-922895
E-Mail: info@tv-rengsdorf.de



Angebot TV Rengsdorf 1892 e.V.

Stand März 2023

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
16 h–17 h Handball Minis ab 4 J. (Halle Grundschule)		10 h Walking/Nordic Walking 60 + (Treffpunkt ggü Post)	09.30-10.30 Rehasport mit ärztl.Verordn. (Halle Feuerwehr)	17.30-19.00 h Handball Training (Halle Grundschule)		
17 h-18 h Tischtennis Kinder (Halle Grundschule)	17.15-19 h Handball (Halle Grundschule)		10.30-11.30h Pilates (Halle Feuerwehr)	18.00-19.30 h Handball Hobbymann- schaft (Halle Grundschule)		
18-19 h Gymnastik für Frauen (Halle Grundschule)	18 h Walking/Nordic Walking (Treffp. ev.Kirche)			18.30-19.30 h Bauch Beine Po (Halle Feuerwehr)		
19-20 h Rückenkurs für alle (Halle Grundschule)	20-22 h Volleyball Mixed (Halle Grundschule)		17.30-18.30h Pilates (Halle Feuerwehr)	19.30-22 h Tischtennis Damen+Herren (Halle Grundschule)		
			18.30-19.30h LaBlast® Tanzfitness (Halle Feuerwehr)			



Leichtigkeit, Vitalität und Wohlbefinden – so schaffen Sie es!



Eine individuelle Ernährung kann helfen, Leichtigkeit, Vitalität und Wohlbefinden zu finden. Welche Schritte wichtig sind und schon viele Betroffene zum langfristigen Erfolg geführt hat, zeigt Ihnen Beatrix Kirberger, Ernährungs- und Gesundheitscoach, Neuwied. „Der 1. Schritt ist immer eine Analyse der aktuellen Ernährungsgewohnheiten.“, so Frau

Kirberger. „Hierbei geht es darum, die Gewohnheiten bei der Ernährung zu erkennen und zu verstehen, welche Lebensmittel man bevorzugt und warum. Auch Unverträglichkeiten oder Allergien müssen dabei berücksichtigt werden. Als nächstes folgt die Zielsetzung. Was möchte man mit der individuellen Ernährung erreichen? Möchte man abnehmen, mehr Energie haben oder einfach gesünder leben? Aufgrund dessen wird dann der individuelle, ausgewogene und abwechslungsreiche Ernährungsplan erstellt. Kleine Schritte helfen, Änderungen in der Ernährung umzusetzen und langfristige Veränderungen zu erzielen. Über regelmäßige Treffen werden Fortschritte dokumentiert und motiviert, um weiterhin auf eine gesunde Ernährung zu achten. Ich lasse Sie bei der Umsetzung nicht allein, denn das ist der Grund, warum viele scheitern. Meine Unterstützung läuft über einen Zeitraum von 12 Monaten um Sie zu Ihrer Leichtigkeit, Vitalität und Ihrem Wohlbefinden zu führen.“ Informationen über eine professionelle, individuelle Ernährungsberatung erhalten Sie unter www.beatrixkirberger.coach oder vereinbaren Sie direkt einen unverbindlichen Beratungstermin mit Frau Kirberger unter 0152/33806459.

Beatrix Kirberger, Ernährungs- und Gesundheitscoach

Prädiabetes

Prädiabetes ist ein Zustand, der vor Typ-2-Diabetes auftritt. Es bedeutet, dass das Blutzuckerlevel höher als normal ist, aber nicht hoch genug, um als Diabetes diagnostiziert zu werden. Es wird auch als „gestörte Glukosetoleranz“ oder „gestörte Nüchtern glukose“ bezeichnet. In Werten ausgedrückt bedeutet dies, dass der HbA1C – Wert im Blutbild zwischen 5,7–6,4 liegt. Darüber hinaus spricht man von Diabetes. Menschen mit Prädiabetes haben ein höheres Risiko, innerhalb von 10 Jahren Typ-2-Diabetes zu entwickeln, es ist jedoch noch möglich, den Verlauf der Erkrankung zu stoppen oder zu verlangsamen. Dies kann durch eine Änderung der Lebensgewohnheiten erreicht werden. Es gibt verschiedene Faktoren, die das Risiko für Prädiabetes erhöhen, wie schlechte Ernährung, Übergewicht, mangelnde körperliche Aktivität, Alter und familiäre Vorgeschichte von Diabetes. Die Behandlung von Prädiabetes zielt darauf ab, den Blutzucker zu normalisieren und das Fortschreiten der Krankheit zu verhindern. Regelmäßige Kontrollen des Blutzuckerspiegels sind wichtig, um zu überwachen, ob sich der Zustand verschlechtert hat und eine Diabetesbehandlung

Beatrix Kirberger
Personalcoach



**Scheitern war gestern!
Dieses mal schaffen Sie es -**

mit meiner professionellen Hilfe!

- gesunde, individuelle Ernährung
- Gewichtsoptimierung
- Gesundheit verbessern
 - Bluthochdruck
 - Diabetes
 - Rheuma
 - Schilddrüsenerkrankung
 - u.v.m.



**Der Weg zu
Leichtigkeit & Vitalität**

Fon: 0 26 31- 94 16 46



www.beatrixkirberger.coach



info@beatrixkirberger.coach



erforderlich ist. Es ist wichtig, das Risiko für Prädiabetes zu minimieren, indem man einen gesunden Lebensstil führt, einschließlich gesunder Ernährung, regelmäßiger körperlicher Aktivität und Gewichtskontrolle.

Hier sind einige Ernährungstipps:

- Essen Sie weniger raffinierten Zucker, Weißbrot, Kuchen, Gebäck und Nudeln. Greifen Sie lieber zu Gemüse. Dieses wird langsamer verdaut und stabilisiert den Blutzuckerspiegel.
- Bevorzugen Sie ballaststoffreiche Lebensmittel wie Haferflocken, Hülsenfrüchte und Gemüse. Ballaststoffe helfen, den Blutzuckeranstieg zu verlangsamen und das Sättigungsgefühl zu verlängern.
- Wählen Sie gesunde Fette wie Olivenöl, Nüsse, Samen und fettreichen Fisch wie Lachs und Makrele.
- Trinken Sie ausreichend Wasser und vermeiden Sie zuckerhaltige Getränke wie Limonade oder Saft.
- Essen Sie regelmäßig drei Mahlzeiten, um den Blutzucker stabil zu halten.
- Wenn Sie übergewichtig sind, versuchen Sie abzunehmen, da dies das Risiko für Diabetes senkt.

Ernährungs- und Gesundheitscoach Beatrix Kirberger, Neuwied



*Locker bleiben -
Muskeln zeigen*

*Wir suchen Verstärkung
für unser Team!*

Bist Du Physio? (m/w/d)

Möchtest Du Therapie gestalten? – Dann bewirb Dich hier!




Parkstraße 2
56581 Ehlscheid
Tel. 0 26 34 / 16 10
<https://therapiezentrumsimon.com>

Raiffeisenstraße 21
56587 Straßenhaus
Tel. 0 26 34 / 94 03 54



1. MAI AUSSCHANK

WALDFESTPLATZ RENGSDORF
Direkt am Rheinsteig – N50° 30.285 E 007° 29.054

FRÜHSCHOPPEN AB 10.00 UHR
BIER WURST VEGGIE KAFFEE UND
KUCHEN AUCH ZUM MITNEHMEN
UND VIELES MEHR...



Let's Dance

Ü50-Party mit Sons der 60er, 70er, 80er Jahre

mit DJ Eaddy

Samstag 6. Mai 2023
HORHAUSEN

Einlass: 18.30 Uhr • Eintritt: AK 10 €
Kaplan-Dasbach-Haus
Veranstalter: Kultur im KDH, Ortsgemeinde Horhausen



Autohaus Hoffmann GmbH

Die etwas andere Beratung

Weyerbuscher Weg 12
56587 Oberhonnefeld
fon: 0 26 34 - 92 46 90-0
autohaus.hoffmann@t-online.de



www.kia-hoffmann.de



Bestattungen Schmitz

Nachfolger Reinhard, Straßenhaus

- Erledigung sämtl. Formalitäten
- Erd- und Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Überführungen



Maik Schwarz
Pfarrer-Knappmann-Str. 6
56579 Rengsdorf
maik@schwarz-schmitz.de

Tel. 0 26 34 / 14 16
Fax 0 26 34 / 92 12 97
Mobil 01 71 / 6 78 42 78

KINDER-KLEIDER-SPIELZEUG BASAR

im "Flohmarkt-Stil"! Sie verkaufen Ihre Ware selbst.

SONNTAG, 16. APRIL 2023

Frühling/Sommer Mode



Von 14:00 bis 15:30 Uhr
im KuJu in Gierenderhöhe
(Einlass für Schwangere ab 13:30 Uhr)

**Begrenzte Teilnehmerzahl. Ab dem 18. März 2023
bitte hier anmelden: kinderbasar-kuju@gmx.de**

Mit Waffel- & Kuchenverkauf!

Standgebühren:
Kleiner Tisch (150x70cm) 8,00 EUR
Großer Tisch (200x80cm) 10,50 EUR




Veranstalter: Ev. KiTa "Waldmeister" & "Schöne Aussicht"
Straßenhaus und ev. KiTa "Hand in Hand" Oberhonnefeld

Waldfestplatz Pubquiz am 30. April 2023 und Maiausschank am 1. Mai 2023

Auch in diesem Jahr findet wieder der beliebte Maiausschank der Rockfreunde auf dem Waldfestplatz in Rengsdorf statt. Zudem ist die nunmehr dritte Auflage des Waldfestplatz-Pubquiz am 30. April 2023 geplant.

Am 30. April 2023 laden die Rockfreunde ab 19 Uhr zum Jedermann-Pubquiz ein. Im gemütlichen und beheizten Rockfreundezelt können Teams zwischen 2–6 Personen ihr Allgemeinwissen auf die Probe stellen. Die Teilnehmer sollten mindestens 16 Jahre alt sein. In mehreren Runden wird dann ein Siegerteam ermittelt. Zu gewinnen gibt es selbstverständlich auch etwas! Da die Tischanzahl begrenzt ist melden sich interessierte Teams bis zum 15. April unter christopher@rockfreunde.de an. Am 1. Mai laden die Rockfreunde dann ab 10 Uhr zum Maiausschank auf dem Waldfestplatz (direkt am Rheinsteig) ein. Seit der Erstaufgabe 2012 ist dieses Event fest im Veranstaltungskalender der VG Rengsdorf enthalten. Auf die Maiwanderer warten wie immer kühle Getränke, Köstlichkeiten vom Grill sowie Kaffee und Kuchen, der auch zum Mitnehmen angeboten wird. Bei schlechtem Wetter steht ein beheiztes Festzelt zur Verfügung.



Die Rockfreunde freuen sich auf einen schönen Tag mit gutem Essen, Getränken und natürlich auch mit guter Musik!

Christoph Runkel

1. Schriftführer Rockfreunde Rengsdorf e. V.

Jetzt zum Bauernmarkt anmelden!

Der traditionelle Bauernmarkt im Kirchspiel Anhausen findet am Samstag, 30. September 2023, in der Ortsgemeinde Rüscheid, statt.

Der Markt wird von der Agenda-Gruppe „Mehr Lebensqualität“ gemeinsam mit der Ortsgemeinde Rüscheid, in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr, rund ums Dorfgemeinschaftshaus Rüscheid, veranstaltet. Wie in den Vorjahren ist es auch dieses Jahr das Ziel des Bauernmarktes, selbsterzeugte und selbstgefertigte Produkte aus der Region in der Region zu vermarkten. Bis zum **31. Mai 2023** können sich Aussteller zum Bauernmarkt anmelden. Eine schriftliche Anmeldung ist erforderlich. Über den Teilnehmerkreis am Bauernmarkt wird seitens des Organisationsteams Mitte Juni entschieden. Die Auswahl der Aussteller und ihrer Produkte erfolgt sehr sorgfältig, um das hohe Niveau und die Ausgewogenheit des Bauernmarktes zu erhalten.

Anmeldeformulare können bei Heike Schmitz, Luisenstraße 5 a, 56584 Rüscheid, Tel.: 02639-3899920, E-Mail: heike.schmitz@rz-online.de, angefordert werden.

Ebenso sind auf der Homepage der Ortsgemeinde Rüscheid unter www.ruescheid.de die Anmeldeformulare und Informationsblätter eingestellt und können dort heruntergeladen werden.

Das Bauernmarktteam und die Ortsgemeinde Rüscheid freuen sich jetzt schon auf einen schönen Markt mit vielen Ausstellern und Gästen.

Heike Schmitz



Fenchel – die sanfte Medizin

Der Fenchel (lat. *Foeniculum vulgare*) stammt ursprünglich aus Asien. Er war schon in den alten Hochkulturen Chinas aber auch im arabischen Raum und in Griechenland als Heilpflanze bekannt. Hildegard von Bingen hat Fencheltee für Magen- und Darmbeschwerden empfohlen. Der Pfarrer und Naturheilkundler Sebastian Kneipp schätzte ihn als Heilmittel bei Husten und bronchialen Beschwerden. Fencheltee wirkt vor allem schleimlösend und auswurfördernd auf die Bronchien sowie entkrampfend und entblähend bei Magen-Darmbeschwerden. Der Hauptwirkstoff ist das ätherische Öl, das zu zwei bis fünf Prozent in den Früchten (Samen) enthalten ist. Fencheltee

hat sich bei Magen-Darmbeschwerden ebenso bewährt wie bei Husten. Da er sehr mild ist, eignet er sich auch für Säuglinge, wenn sie an Blähungen und Durchfall leiden. Dann gibt man einen leichten, ungesüßten Tee. Stillenden Müttern wird der Fencheltee ebenfalls empfohlen, damit die Säuglinge weniger Blähungen bekommen. Außerdem unterstützt dieser Tee die Milchbildung. Eine Mischung aus Anis, Fenchel und Kümmel sollte man immer in der Hausapotheke haben. Fertige Teebeutel sind in der Apotheke erhältlich.

H. M.

Quelle: Buch: Phytotherapie – Wohlbefinden aus der Natur



Bauernhof Glabach

Januar bis Dezember
jeden Mittwoch frische Hähnchen
Kartoffeln aus eigenem Anbau

Geflügel
täglich frische Eier
Obst und Gemüse
der Saison



Dierdorfer Straße 239 · 56564 Neuwied
Tel. 0 26 31 - 5 57 88 · Fax 95 87 22
Geöffnet Di. bis Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Montag Ruhetag · Samstag 9.00 – 14.00 Uhr



**Regionales Lammfleisch
Lammbratwurst
Lammssalami
Lammsteig Knacker**

**Maik Schwarz · Rengsdorf
Mobil 01 71 - 6 78 42 78**

Chefjens chem. Bauernhof

Peter Anhäuser
56567 Rodenbach
bei Neuwied
Oberdorfstraße 24
Telefon 0 26 31 / 7 53 13
www.chefjens-bauernhof.de



Hofverkauf:
Kartoffeln, Eier, Nudeln u.v.m.
Hausgemacht:
Brotlaibchen, Brötchen, Brot & Kuchen

**Chefjens Café
„Zum Lämmertübchen“**



Auf Voranmeldung:
Frühstück ab 6.30 Uhr

Öffnungszeiten:
Di., Fr., Sa. 6.30 – 12.00 Uhr

Auf Voranmeldung:
Für kleinere / größere Gruppen bieten
wir außerhalb o.g. Öffnungszeiten
weiterhin gerne Frühstück, Kaffee &
Kuchen sowie Grillabende u.v.m. an.
Sprechen Sie uns einfach an!

Übernachtung:
• Ferienwohnung für bis zu 5 Pers.
• 2 Doppelzimmer



Beratung und Verkauf von
hochwertigen Klangschalen

Musiktherapeutische Praxis: Klangmassage / Seminare / Fortbildung
ANGELA PREKER, Musiktherapeutin, Brunnenstraße 9, 56579 Bonefeld
info@klangschalenzentrum.de | www.klangschalenzentrum.de

Muskeln

Muskeln ermöglichen uns, unsere Knochen aktiv zu bewegen. Sie verbinden Knochen und Gelenke und bilden fließende Übergänge zu Sehnen und Knorpeln. Muskeln geben unserem Körper ihre äußere Form und beeinflussen die Haltung unseres Körpers. Daraus wird auch ersichtlich, wie wir unsere Muskeln gebrauchen und dieser Gebrauch persönlich entwickelt wurde. Mentale und emotionale Beziehungsmuster zu sich selbst und zur Welt können daran abzulesen sein. Befinden wir uns in einem guten Status der Muskulatur, fühlen wir unsere körperliche Energie, Frische, Agilität, Reaktionsbereitschaft, Koordination, Kontrolle und das Gefühl, etwas bewältigen zu können. Ist der Status von Muskulatur (z. B. bettlägerige Menschen) negativ, kommen Gefühle von Schwäche, Niedergeschlagenheit, Mutlosigkeit, Spannung, Motivationslosigkeit zum Ausdruck. Muskeln sind von Faszien gewebe durchzogen. Um ein Bild vom Faszien gewebe zu bekommen, ist die Vorstellung von einem mit Tau gefülltem Spinnennetz im Altweibersommer hilfreich. Muskeln und Organe werden umhüllt und durchzogen von Faszien, die am besten ausreichend mit Flüssigkeit versorgt sind, um ihre Gleitfähigkeit zu erhalten. Das Faszien gewebe wiegt etwa 20 Kilogramm vom Körpergewicht eines Erwachsenen. Muskeln wollen effektiv und ausreichend gebraucht werden, dann vermitteln sie uns Wohlbefinden. Das Prinzip „use it or lose it“ passt auch hier ganz gut. Muskeln können uns auch ein Gefühl von Spannung, Festhalten, Gehezt- und Überlastet-Sein vermitteln, wenn sie unbalanciert sind. In der Muskulatur ist unsere innere Haltung gespeichert, unsere Erlebnisse und unser Tun. In der Kindheit wird die Haltung der Muskulatur auch durch das Vorbild der Eltern aufgenommen. Der genetische Abdruck ist ebenfalls von Bedeutung. Eine gute Nachricht: Die Modifizierung der Muskulatur ist lebenslang durch Bewegung und Veränderung durch Vibration in den Zellen möglich.

Während der Klangmassage ist ein Erleben von tiefem Loslassen in der Muskulatur möglich. Die Tiefenentspannung kann in einer neuen Qualität, einer Wohlspannung, erfahren werden. Die Muskulatur kann sich nach einer Klangmassage schwer, wohliger, satt und geschmeidiger anfühlen, gefüllt mit neuer Vitalität, Ruhe und Kraft.

Ich wünsche Ihnen einen frischen und gesunden Start in den Frühling!

Angela Preker / Musiktherapeutin / Autorin

Hof Meerheck

Schäferei

**Marie-Theres und
Werner Neumann**

Mainzer Straße 55
56566 Neuwied (Heimbach-Weis)
Telefon 0 26 31 - 35 21 41

Wir bieten im Hofladen:

**Frisches
Lammfleisch**

eigene Schlachtung

**... für das Osterfest
bitte vorbestellen!**

**Lammwurstwaren,
Kartoffeln, Eier u.v.m.**

Öffnungszeiten Hofladen:

Montag, Dienstag, Mittwoch geschlossen
Donnerstag u. Freitag: von 9 bis 12.30 und 14 bis 18 Uhr
Samstag: von 9 bis 13 Uhr

Wochenmärkte:

Dienstag: Koblenz Schlossstraße – 8 bis 14 Uhr
Mittwoch: Ehrenbreitstein Kapuzinerplatz – 16 bis 19 Uhr
Samstag: Sieburg Marktplatz – 8 bis 14 Uhr

www.hof-meerheck.de
e-mail: hof-meerheck@web.de

Ölmühle Gilles



Wir erzeugen köstliche, kaltgepresste
Bio-Öle mit unvergleichlichem Aroma.
(aktiv gekühlter Pressvorgang)
Produkte, die gerne unter und in
die Haut gehen dürfen.

- Braun- oder Gold-Lein-Öl
- Hanf-Öl
- Leindotter-Öl
- Schwarzkümmel-Öl
- Nachtkerzen-Öl
- Kokos-Öl

Insgesamt finden sie in unserem Regional-
laden in Bonefeld 24 verschiedene Öle,
bis auf Oliven Öl alle aus eigener Pressung
und Abfüllung.

Öffnungszeiten:

Freitag 09.00 - 18.00 Uhr
oder nach telefonischer Absprache.

Alle Produkte auch online erhältlich.

Ölmühle Gilles GmbH

Stefan Preker
Brunnenstraße 9 • 56579 Bonefeld
Tel. 0 26 34 / 31 61 • www.Oelmuehle-Gilles.de

Angebot für Neukunden im Klangschalenzentrum:

Möchten Sie die besondere Erfahrung einer Klangmassage
kennenlernen? Vom **1. bis 30. April 2023** erhalten Sie
Gutscheine für eine Klangliegenbehandlung von einer
Stunde in Verbindung mit Klangschalen zu 50 Euro.

Gedanken zum Frühling

Jede Jahreszeit hat ihre eigene faszinierende Seite. Das kann man im Wald besonders intensiv erleben. So gibt uns der Frühling ein Gefühl dafür, dass die Lebensgeister wieder geweckt werden. Der Winter hat lange genug gedauert, die Tage werden länger, das Grau der Wälder verwandelt sich in ein frisches Grün. Glücksgefühle versetzen den Körper in eine fröhliche Stimmung. Und wem danach ist, der sollte ruhig mal einen Baum umarmen. Eduard Möricke hat zum Frühling ein wunderschönes Gedicht geschrieben. *Heidmarie Mohr*

**Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,**

**Wollen balde kommen.
Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist's
Dich hab' ich vernommen!**

Eduard Möricke

Herzlich willkommen bei
Brennholz Bonefeld
Arno Kroll · Schulstr. 2 · 56579 Bonefeld · 01 51 - 19 38 90 02
brennholz-bonefeld.de
Wärme zum Wohlfühlen - Brennholz für ein gemütliches Zuhause

Heike's
Grüner Garten 100% Bio

**Obst · Gemüse
und vieles mehr ...**

Neue Öffnungszeiten:

Mo.–Do.: geschlossen

Fr.: 8.30 –18.00 Uhr
durchgehend

Sa.: 8.00–12.30 Uhr

**Bei uns erhalten Sie
„grüne Kisten“ in
verschiedenen Größen!**

Reiweg 19a · 56587 Straßenhaus
Tel.: 0 26 34 - 3 01 00 00
Mobil: 01 52 - 28 62 84 55
E-Mail: bio-tabi@online.de
www.bio-gruenergarten.de

Wandern mit Shetlandpony

Das Wandern mit einem Tragtier hat seit tausenden Jahren Tradition. Säumer brachten mit ihren Tragtieren verschiedenste Waren auf Märkte. Jahrhundertlang beförderten sie vor allem Salz und Wein auf Saumpfaden und über die Pässe der Alpen. Als Säumer musste man ein Pferd, einen Maulesel, ein Maultier oder einen Ochsen besitzen.

Die Bundeswehr hat heute noch eine Einheit bei der Gebirgsjägerbrigade, in der mit Maultieren gesäumt wird. Bis 140 kg an Waffen und Ausrüstung je Maultier transportieren die Maultiere dort, wo Menschen und Maschinen an ihre Grenzen kommen. Eine tolle Leistung!

Immer mehr Menschen entdecken auch hier bei uns das Wandern mit Pferd für sich. Säumen bietet eine nachhaltige Form der Naherholung für die ganze Familie. Es gibt inzwischen Ausbildungskurse in denen gelehrt wird, was alles für ein sicheres und entspanntes Unterwegssein wichtig ist.

Auch wir wandern gerne mit Ihnen und Ihrer ganzen Familie gemeinsam mit unseren Shetlandponys durch unseren schönen Naturpark Rhein-Westerrwald. In den Packtaschen leckere Snacks und Getränke. Für eine Picknickdecke und Jacke ist auch noch Platz. Die Kinder können bei den Laufpausen abwechselnd den Ausflug auf dem Ponyrücken erleben. So schön ist es hier bei uns! Dauer: 2–3 Stunden, Termin auf Nachfrage bei Hof Weingarten, Kurtscheid, Tel. 0171-7544604

Andrea Wittlich

Hof Weingarten
Escherwiese 7 · 56581 Kurtscheid
Andrea Wittlich & Klaus Weingarten
Mobil: +49 1717544604
stall.weingarten@gmail.com
www.stall-weingarten.de



**Ab 2023
Ponywochenenden
mit Übernachtung!**

Heimbacher Hofladen
Bewusst mit Lust!
Familie Maxein Mainzer Str.
56566 Neuried/ Heimbach-Weis
(B42, zwischen Neuried-Block u. Heimbach-Weis)
Fon: 0 26 22 - 83 76 13
www.heimbacher-hof.de
Öffnungszeiten:
Die.-Fr. 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa. 9.00 - 13.00 Uhr
Freitags durchgehend geöffnet
Montags geschlossen
mit den Produkten des Hofes und
einem kompletten Naturkostsortiment



Hümmericher Senioren wanderten um Ehlscheid herum

An jedem 1. Donnerstag eines Monats veranstaltet die Wandergruppe der Hümmericher Senioren eine interessante Wanderung. Immer im Wechsel wandert man rund um Hümmerich oder rund um einen anderen Ort. Hierbei wird großen Wert auf seniorenrechtliches Wandern gelegt. Am Donnerstag, 2. März 2023 ging es bei herrlichem Sonnenscheinwetter nach Ehlscheid auf den Wanderweg E1 rund um Ehlscheid. Nachdem die Wandergruppe in Fahrgemeinschaften am Haus des Kurgastes angekommen war, ging es vom dortigen Kurpark quer durch den Ortskern hinaus auf freies Feld in Richtung Forsthaus Gommerscheid. Durchs Waldgebiet, auf schönen, breiten Waldwegen genossen alle Teilnehmer:innen den Ehlscheider Wald. Am nördlichsten Punkt der Wanderung ging es dann aus dem Wald heraus auf die Anhöhe mit bester Fernsicht. Hier erreichte die 28-köpfige Wandergruppe den Premiumwanderweg Klosterweg, dessen Beschilderung auf direktem Weg wieder zum Kurpark zurückführt. An diesem Weg liegt auch der Ehlscheider Bürgerwald, der durch die Ehlscheider Bürger und deren Kinder, auf einer

brachliegenden Fläche aufgeforstet wurde. Ein großes, nicht zu übersehendes Schild weist jeden auf diese Ehlscheider Besonderheit hin. Zurück zum Kurpark ging es dann gemeinsam zu Kaffee, Kuchen und netten Gesprächen in das Café Puderbach. Nach ca. 6 km Wanderstrecke, ca. 190 Höhenmetern und 2 Stunden Wanderzeit tat dieser Ausklang einer schönen Wanderung allen gut. Die nächste Wanderung findet am 6. April um Hümmerich herum statt. Infos zur Wandergruppe der Hümmericher Senioren erteilt gerne Martin Sandmann, Tel. 02687-1348 / E-Mail sandmann-1@t-online.de

Senioren-gemeinschaft Hümmerich / Wandergruppe
Martin Sandmann



Foto: Martin Sandmann

EINE HÖLLISCHE NACHT

Komödie von Balthasar Alletsee

Sa. 11. März	Fr. 31. März	Sa. 29. April
Fr. 17. März	Sa. 01. April	Sa. 06. Mai
Sa. 18. März	Fr. 14. April	Fr. 12. Mai
Fr. 24. März	Sa. 15. April	Sa. 13. Mai
Sa. 25. März	Fr. 28. April	2 · 0 · 2 · 3

Alle Vorstellungen finden im Deichwiesenhof in Bonefeld statt. Beginn 20 Uhr, Einlass 19 Uhr. Die Karten (9 Euro, freie Platzwahl) gibt es ab dem 13. Februar 2023 in den folgenden Vorverkaufsstellen: Sternapotheke, Rengsdorf · ED-Tankstelle, Rengsdorf · Adlerapotheke, Oberbieber · Deichwiesenhof, Bonefeld · Anjas kleines Bäckerstübchen, Anhausen · Die Theatergruppe freut sich auf Ihren Besuch. Infos unter: www.tgvgr.de

Wann * Was * Wo in Ehlscheid

Mo.	19.45 Uhr	Yoga, SVE*
	19.00 Uhr	MGV, Lesesaal (1. u. 3. Montag/Monat)
Di.	16.00 Uhr	Eltern/Kinderturmen, SVE*
	17.00 Uhr	Eltern/Kinderturmen, SVE*
	18.15 Uhr	FullBodyIntense, SVE*
	20.00 Uhr	Badminton, SVE*
	18.00 Uhr	Chorprobe Frauenchor Ehlscheid im Haus des Gastes
Mi.	15.00 Uhr	Kinderyoga, SVE*
	16.45 Uhr	Reha-Sport, SVE*
	17.40 Uhr,	Reha-Sport, SVE*
	18.30 Uhr	„feel-fit“ Gymnastik, SVE*
Do.	18.00 Uhr	Bodyshaping, SVE (außen)
	19.30 Uhr	Chicas-Locas, MVE*
Fr.	16.00 Uhr	Kinderkomitee, MVE*
	16.30 Uhr	Kindergarde, MVE*
	18.30 Uhr	ehem. Diavolos, MVE*
	20.00 Uhr	Badminton, SVE*
Sa.	Geführte Wanderung mit Inge Horn, ca. 3–4 Stunden (mit Pause) Treffpunkt: Haus des Gastes, SZ: 14.00 Uhr/WZ: 13.30 Uhr Info: Gemeindeverwaltung Ehlscheid Anmeldung: Frau Inge Horn, 02634-1875	
*Diese Kurse finden in der Heimhalle statt. Aktuelles Kursangebot und weitere Informationen des Sportverein Ehlscheid: www.sportverein-ehlscheid.de oder per E-Mail: info@sportverein-ehlscheid.de		



Badezimmersanierung

Fast Staubfreie Badsanierung aus einer Hand einschließlich Elektro-, Fliesen-, Maler- und Schreinerarbeiten.

- ▶ Sanitär- & Badplanung
- ▶ Heizung- & Wärmeschutz
- ▶ Beregnungsanlagen
- ▶ Dachdecker- & Klempnerarbeiten
- ▶ Metallbau- & Schlosserarbeiten
- ▶ Blechverarbeitung & Schlosserei

Wiesengärtenweg 46-48 · 56567 Neuwied/Niederbieber · Telefon 0 26 31 / 50 04-0 · www.werhand.de

Unsere Kompetenz

für Ihren Erfolg

seyboldsteuerberatung

Prof. Dr. Michaela Seybold
Im Winkel 4 · 56587 Straßenhaus
Telefon 0 26 34. 9 40 90 14
Telefax 0 26 34. 9 40 90 15
e-mail info@seybold-stb.de

www.seybold-stb.de



- Individuelle Steuerberatung
- Finanzbuchhaltung / Rechnungswesen
- Lohn- und Gehaltsbuchhaltung
- Jahresabschlusserstellung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unternehmensgründung / -sicherung
- Altersvorsorge
- Erben / Vererben / Vermögensnachfolge



IHR PARTNER FÜR:
PARKETT • LAMINAT
PANEELE • KORK
PROFILBRETTER
GARTENHOLZ
VINYLAN
TÜREN aus ECHTHOLZ,
GLAS und DEKOR
u.v.m.

HOLZ-KONRAD GmbH
 Holzfachhandel · Neuer Weg 27-31 · 56567 Neuwied-Niederbieber · Telefon: 02631/9655-0
info@holz-konrad.de · www.holz-konrad.de

Horhausener FrühlingsGlück

In der leistungsstarken Region Horhausen einkaufen und gewinnen!



Los-Aktion im April



Marktplatz-Wertschecks

im Gesamtwert von 300 Euro, 200 Euro und 100 Euro und viele weitere attraktive Gewinne warten auf dich!

Eine Aktion der Standortinitiative „Marktplatz“ Region Horhausen e.V.
Teilnahmebedingungen und weitere Infos unter: www.marktplatz-horhausen.de · Der Rechtsweg ist ausgeschlossen!

Horhausen im „FrühlingsGlück“!

Bald ist es endlich wieder soweit: Am 1. April startet die Standortinitiative „Marktplatz“ Region Horhausen e.V. ihre beliebte Gemeinschafts-Aktion „Horhausener FrühlingsGlück“. Dann gilt es wieder bei allen teilnehmenden Geschäften und Gastronomiebetrieben beim Einkauf die heißbegehrten Lose zu sammeln, um schließlich bei der abschließenden großen Anwesenheitsverlosung im Rahmen des 41. Westerwälder Blumenmarktes am 13. Mai 2023 tolle Preise abzustauben ...

Wertschecks im Gesamtwert von 300, 200 und 100 Euro und viele weitere attraktive Gewinne warten auf Sie!

Insgesamt 10.000 Lose werden an die teilnehmenden Unternehmen der Standortinitiative „Marktplatz“ Region Horhausen verteilt und warten auf ihre glücklichen Gewinner. Wer genau wissen möchte, wo man beim Einkauf die heißbegehrten Lose erhält, der sollte beim Betreten des Geschäftes im Eingangsbereich auf das „Horhausener FrühlingsGlück“-Schild achten. Alle teilnehmenden Geschäfte und Gastronomiebetriebe im Überblick findest du auf der gegenüberliegenden Seite. Übrigens: Die Standortinitiative „Marktplatz“ Region Horhausen e.V. freut sich, mit der Metzgerei Willi Erschfeld, dem Sehzentrum Horhausen, dem Pizzeria Kebap Haus, Getränke Rudolf Radermacher und Westerwald.Bike gleich mehrere neue Mitglieder begrüßen zu dürfen, die in diesem Jahr erstmals FrühlingsGlück-Lose beim Kauf an ihre Kunden verteilen! Die Teilnahmebedingungen sowie viele weitere Informationen rund um das „Horhausener FrühlingsGlück“ findest du pünkt-

lich zum Start der Losaktion auf der Homepage der Standortinitiative www.marktplatz-horhausen.de.

Und so kannst auch Du glücklicher Gewinner attraktiver Preise werden: Bei deinem Einkauf in den teilnehmenden Geschäften erhältst du ein zweiteiliges Los. Sammle die Lose und bringe sie alle mit zum Westerwälder Blumenmarkt in Horhausen am 13. Mai 2023. An der perforierten Linie wird das Los vor Ort selbst geteilt und Abschnitt



Foto: Claudius Leichter

mit dem Namen versehen bis 15.45 Uhr in die beaufsichtigte Lostrommel vor dem Kaplan-Dasbach-Haus (KDH) eingeworfen. Die große Anwesenheitsverlosung startet pünktlich um 16.00 Uhr vor dem KDH; bei Regen wird die Verlosung im KDH vorgenommen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, der Gewinn erfolgt nur bei Anwesenheit!

Mache mit, kauf ein in der leistungsstarken Region Horhausen. Dein Ort, der fast alles zu bieten hat, was das Herz begehrt! Gewinne als Hauptpreise „Marktplatz“-Wertschecks im Gesamtwert von 300 Euro (1. Preis), 200 Euro (2. Preis) und 100 Euro (3. Preis) sowie viele weitere attraktive Wert- und Sachreise, bereitgestellt von den Mitgliedern der Standortinitiative „Marktplatz“ Region Horhausen.

Die „Marktplatz“-Mitglieder wünschen viel Glück!

Eine Aktion der Standortinitiative „Marktplatz“ Region Horhausen e.V.



Es werden wieder zahlreiche Besucher erwartet!

Foto: WW-Events

Verschenken Sie Wertschecks statt Online-Gutscheine!

Sie erhalten sie bei der Westerwald Bank und der Sparkasse in Horhausen und können Sie bei allen teilnehmenden Mitgliedsunternehmen wie Bargeld einlösen. So unterstützen Sie gleichzeitig die lokale Wirtschaft!

Die Mitgliedsunternehmen, die Wertschecks annehmen, erkennen Sie am Wertschecklogo oder auf unserer Homepage www.marktplatz-horhausen.de ■

Ehlscheid

ein lebendiger Ort



im Naturpark Rhein-Westerwald (365 m ü. NN)

Ideal zum Erholen und Entspannen

- ▶ familienfreundlich
- ▶ naturnah
- ▶ zukunftsorientiert
- ▶ Kurpark mit Kneipp-Becken und Barfußpfad
- ▶ E-Bike-Ladestation
- ▶ Gastronomie und Therapiezentrum

Ehlscheid liegt im idyllischen Naturpark Rhein-Westerwald ganz in der Nähe zu Rheinsteig, Westerwaldsteig und mit Zugang zum Klosterweg. Seine ausgesprochen schöne Lage inmitten verschiedener Naherholungsgebiete macht Ehlscheid zum lohnenden Ziel von Erholungssuchenden und Menschen aus der Region.

Gemeindeverwaltung und Touristinfo

Parkstraße 2 · 56581 Ehlscheid · Telefon: 0 26 34 / 22 07
Homepage: www.ehlscheid.de · E-Mail: tourist@ehlscheid.de

DLRG ZELTTEAM OG Ehlscheid

Du hast ein Fest – wir haben das Zelt!



Vielfältige Verwendungsmöglichkeiten durch modulare Bauweise

Das Zelt kann man in folgenden Größen aufbauen:

6 x 6 m	6 x 9 m	6 x 12 m
ca. 40 Personen	ca. 70 Personen	ca. 100 Personen

**Hast Du Interesse, dann melde Dich bei:
Oliver Müller, Tel. 01 71 - 5 72 12 88**

Veranstaltungstermine im Monat April 2023

der Seniorenbeauftragten und Wanderführerin Inge Horn

Gesprächskreis *nicht nur* für Senioren

Der nächste Gesprächskreis findet am Freitag, den **14. April 2023**, statt. Wir treffen uns um **15.00 Uhr** im Lesesaal (Haus des Gastes).

Thema: Biografien bedeutender und unvergessener Frauen aus unserer Region.

Meditativer Abendspaziergang (Dauer ca.1 Stunde):

Termin: Freitag, 28. April 2023
Treffpunkt: 17.00 Uhr (Sommerzeit) am Haus des Gastes, Ehlscheid
Der Abendspaziergang wird begleitet von einem Gedicht, Zitat oder Liedern der Jahreszeiten.

Geführte Samstags-Wanderungen:

- Termin: 1. April 2023
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz Brombeerschenke, oberhalb Hüllenberg/Leutesdorf
- Termin: 8. April 2023
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz am Deichwiesenhof, Bonefeld
- Termin: 15. April 2023
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz Haus am Pilz
- Termin: 22. April 2023:
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Parkplatz am Schwimmbad in Hausen
- Termin: 29. April 2023
Treffpunkt: 14.15 Uhr, Waldparkplatz in Rengsdorf

Leitung und Führung:

Inge Horn – Info Tel. 0 26 34 / 18 75 – Dauer 2–3 Stunden
Info Gemeindeverwaltung: Tel. 0 26 34 / 22 07



Heute schon gelacht? 😊

In der Schule

Die Lehrerin sagt: „Wer mir einen Satz bildet, in dem ‚Samen‘ und ‚säen‘ vorkommt, der darf sofort nach Hause gehen.“

Fritzchen meldet sich: „Guten Tag zusammen, morgen säen wir uns wieder!“

Gottesdienste Teil 1

Ev. Kirchengemeinde Feldkirchen-Altewied

Feldkircher Straße 89 · 56567 Neuwied · Gemeindebüro:
02631-71171 · Pfarrer H. Ehrhardt: 0151-25581644
Pfarrerin A. Ehrhardt: 0176-84365404

So.	02.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst unter Mitwirkung unseres Blechbläserkreises, Pfr. Heiko Ehrhardt, Feldkirchen
		11.00 Uhr	Gottesdienst unter Mitwirkung unseres Flötenensembles, Pfr. Heiko Ehrhardt, Altewied
		11.00 Uhr	Kindergottesdienst – „Menschen durchkreuzen Jesu Weg“, Pfrin. Andrea Ehrhardt, Feldkirchen
Do.	06.04.	18.00 Uhr	Tischabendmahl – Pfr. Heiko Ehrhardt, Feldkirchen
		18.00 Uhr	Tischabendmahl – Pfr. Martin Lenz, Altewied
Fr.	07.04.	11.00 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Heiko Ehrhardt, Altewied
		15.00 Uhr	Gemeinsamer Weg durch die Passion – „Johannes-Passion“ von Heinrich Schütz, Pfr. Martin Lenz / Ök. Arbeitskreis Feldkirchen/Irlich, Feldkirchen
So.	09.04.	06.00 Uhr	Osternacht unter Mitwirkung der Frauenschola – Abendmahl und anschl. Kirchencafé Pfr. Martin Lenz, Altewied
		09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und „vokal im Tal“ Pfr. Heiko Ehrhardt, Feldkirchen
		11.00 Uhr	Kindergottesdienst – „Jesu begleitet menschliche Wege“, Pfrin. Andrea Ehrhardt, Feldkirchen
Mo.	10.04.	11.00 Uhr	Gottesdienst „für Klein und Groß“ – Pfrin. Andrea Ehrhardt, Altewied
So.	16.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe, Feldkirchen
		11.00 Uhr	Gottesdienst unter Mitwirkung unserer Kinder- und Jugendkantorei, Altewied
So.	23.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Taufe – Pfrin. Andrea Ehrhardt, Feldkirchen
		11.00 Uhr	Gottesdienst – Pfrin. Andrea Ehrhardt, Altewied
So.	30.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst – Pfr. Martin Lenz, Feldkirchen
		11.00 Uhr	Konfirmation – Pfr. Heiko Ehrhardt, Altewied

Gottesdienste Teil 2

Ev. Kirchengemeinde Rengsdorf

Pfarrer-Knappmann-Straße 7 · Tel. 02634-2268

- So. 02.04. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Palmsonntag mit Feier der Gnadenkonfirmation (Pfr. Stinder)
- Do. 06.04. 19.00 Uhr Gründonnerstag: Abendmahlgottesdienst an Tischen im ehemaligen Ev. Gemeindehaus, Westerwaldstr. 11 – im Gedenken an das letzte Passah-Abendmahl Jesu – (Traubensaft)/Pfr. Stinder
- Fr. 07.04. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Karfreitag mit Abendmahl/ Pfr. Stinder
- Sa. 08.04. 22.00 Uhr Feier der Osternacht gemeinsam mit der Ev. Kirchengemeinde Honnefeld
- So. 09.04. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ostersonntag mit Taufen/ Pfr. Stinder
- Mo. 10.04. 10.00 Uhr Gottesdienst zum Ostermontag in Anhausen – kein Gottesdienst in Rengsdorf –
- Mi. 12.04. 15.00 Uhr Frauentreff/Ev. Kirche Rengsdorf
Thema: „Das Lipperland“
Der Kirchenbus fährt ab 14.20 Uhr über die Dörfer! bis 17.00 Uhr: Konfirmandentag
Ev. Kirche Rengsdorf, Thema: Das Heilige Abendmahl
- So. 16.04. 10.00 Uhr Gottesdienst/Pfrin. Tatjana Weber
- Sa. 22.04. 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr: Kinderbibeltag im ehemaligen Ev. Gemeindehaus für Kinder im Alter von 6 bis 12 Jahren sowie Vorschulkinder
Leitung: Klaus Schneider
- So. 23.04. 10.00 Uhr Familiengottesdienst/Klaus Schneider – mitgestaltet von den Kindern u. Helfern des Kinderbibeltages –
- Mi. 26.04. 18.00 Uhr Presbyteriumssitzung/Ev. Kirche Rengsdorf
- So. 30.04. 10.00 Uhr Gottesdienst (Vorstellung der Konfirmanden)/ Pfr. Stinder

Ev. Kirchengemeinde Anhausen

Mittelstraße 31 · Tel. 02639-960216 (Di–Fr 9–12 Uhr.

Bitte nutzen Sie auch den Anrufbeantworter!)

Pfarrer Andreas Laengner, Tel. 0151-20202701

- So. 02.04. 09.45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst (im Gemeindehaus)
- 10.00 Uhr Gottesdienst in Anhausen (Pfarrer Andreas Laengner, Predigt: Tom Laengner), im Anschluss Stehcafé und Eine-Welt-Verkauf im Gemeindehaus
- 10.00 Uhr TKG TeenieKirche/KellerGottesdienst
- 18.00 Uhr Friedensgebet im evangelischen Gemeindehaus
- Fr. 07.04. 09.45 Uhr Karfreitag: Gebet vor dem Gottesdienst (im Gemeindehaus)
- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer Andreas Laengner)
- So. 09.04. 06.00 Uhr Ostersonntag: Treffen in den Dörfern zum Oster-spaziergang über den Petershof zur Kirche
- 07.00 Uhr Andacht in der Kirche mit Sarah Busch (Köln), anschließend gemeinsames Osterfrühstück im Gemeindehaus. Anmeldung möglichst bis 4.4. bei Emilie Cemberecki 02639-1289.
- 10.00 Uhr Gottesdienst in Anhausen (Pfarrer Andreas Laengner) mit Verabschiedung und Einführung von Mitarbeiterinnen. Im Anschluss Stehcafé und Eine-Welt-Verkauf im Gemeindehaus
- 18.00 Uhr Friedensgebet im evangelischen Gemeindehaus
- Mo. 10.04. 09.45 Uhr Ostermontag: Gebet vor dem Gottesdienst (im Gemeindehaus)
- 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Evangelischen Kirchengemeinden Rengsdorf, Honnefeld und Anhausen in Anhausen (Prädikantin in Ausbildung Andrea Vogt).
- So. 16.04. 09.45 Uhr Ostersonntag: Gebet vor dem Gottesdienst (im Gemeindehaus)
- 10.00 Uhr Gottesdienst in Anhausen (Prädikantin Jutta Digel), im Anschluss Stehcafé und Eine-Welt-Verkauf im Gemeindehaus
- 18.00 Uhr Friedensgebet im evangelischen Gemeindehaus
- So. 23.04. 9.45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst im evangelischen Gemeindehaus
- 10.00 Uhr Gottesdienst in Anhausen mit der Band (Pfarrer Andreas Laengner)
- 18.00 Uhr Friedensgebet im evangelischen Gemeindehaus
- So. 30.04. 09.45 Uhr Gebet vor dem Gottesdienst im ev. Gemeindehaus
- 11.00 Uhr Taferinnerungs-Gottesdienst in Anhausen mit Taufe (Pfarrer Andreas Laengner)

Ev. Kirchengemeinde Waldbreitbach

Am Kaltberg 1 · 56588 Waldbreitbach · Tel.: 02638-4103

- So. 02.04. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Oberdörster
- Mi. 05.04. 14.30 Uhr Seniorenkreis mit Brigitte Boden und Sigrid Speer
- 19.00 Uhr Meditation in der Karwoche mit Manuela Menk
- Fr. 07.04. 10.15 Uhr Karfreitag-Gottesdienst mit Pfr. Oberdörster mit Abendmahl
- So. 09.04. 09.00 Uhr Osterfrühstück im Gemeindehaus
- 10.15 Uhr Ostersonntag-Gottesdienst mit Pfr. Oberdörster
- Di. 11.04. 16.30 Uhr Menschenkinderchor mit Petra Zupp
- 16.45 Uhr Katechumenenarbeit mit Pfr. Oberdörster
- 19.30 Uhr Chorprobe Gospelchor Klangfarben mit Petra Zupp
- Fr. 14.04. 19.00 Uhr Konfi-Treff mit Pfr. Oberdörster
- So. 16.04. 10.15 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Gabi Rieger
- 10.15 Uhr Kindergottesdienst mit Brigitte Boden und Sigrid Speer anschließend Kirchencafé
- Di. 18.04. 16.30 Uhr Menschenkinderchor mit Petra Zupp
- 16.30 Uhr Konfirmandenarbeit
- 19.30 Uhr Chorprobe Gospelchor Klangfarben mit Petra Zupp
- Mi. 19.04. 14.30 Uhr Frauenhilfe mit Hannerose Thienel und Sigrid Speer
- Fr. 21.04. 17.00 Uhr Probe Konfirmation
- So. 23.04. 10.15 Uhr Konfirmation
- Di. 25.04. 16.30 Uhr Menschenkinderchor mit Petra Zupp
- 16.45 Uhr Katechumenenarbeit mit Pfr. Oberdörster
- 19.30 Uhr Chorprobe Gospelchor Klangfarben mit Petra Zupp

Im Youtube-Kanal „wiedevangelisch“ finden Sie Online-Gottesdienste verschiedener Pfarrer aus unserem Kirchenkreis. Auf unserer Internet-Seite www.ekir-waldbreitbach.de können Sie sich ebenfalls informieren. Wenn Sie Fragen oder Wünsche haben, melden Sie sich gerne telefonisch unter: 02638-41 03. Wir freuen uns auf Sie!

Evangelische Kirchengemeinde Honnefeld

Kirche: Hauptstr. 2, 56587 Oberhonnefeld, 02634-956707

Gemeindehaus: Weyerbuscher Weg 2a, 56587 Oberhonnefeld

Arche: In der Pfuhlwiese 1, 56593 Horhausen

- So. 02.04. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Goldener Konfirmation in der Kirche mit Abendmahl
- Mi. 05.04. 09.30 Uhr offene Arche in Horhausen
- Do. 06.04. 09.30 Uhr KitaGD aller Kitas zum Abschluß der Bibelwoche
- 19.00 Uhr Gottesdienst am Gründonnerstag in der Arche mit Abendmahl
- Fr. 07.04. 10.00 Uhr Gottesdienst am Karfreitag in der Kirche mit Abendmahl
- Sa. 08.04. 22.00 Uhr gemeinsame Osternacht in der Rengsdorfer Kirche
- So. 09.04. 10.00 Uhr Ostergottesdienst in der Kirche mit Abendmahl
- Mo. 10.04. 10.00 Uhr gemeinsamer Ostergottesdienst in Anhausen mit Abendmahl
- Mi. 12.04. 09.30 Uhr offene Arche in Horhausen
- So. 16.04. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Arche mit anschl. Kirchenkaffee
- Mi. 19.04. 09.30 Uhr offene Arche in Horhausen
- Fr. 21.04. 18.00 Uhr Bibelgesprächskreis mit anschl. Friedensgebet im Gemeindehaus
- Sa. 22.04. 10.00 Uhr Konfi-Samstag, Vorbereitung des VorstellungsgD
- So. 12.04. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche mit Taufen und Kirchenkaffee
- Di. 25.04. 15.30 Uhr Konfi-Nachmittag
- Mi. 26.04. 09.30 Uhr offene Arche in Horhausen
- So. 30.04. 10.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche – VorstellungsgD der Konfis

IMPRESSUM

www.mohr-medien.de

Herausgeber, Redaktion, Layout und Druck:

**mohrmedien gmbh · Metastraße 3 · 56579 Rengsdorf
Tel. 02634-96900 · Fax 969096 · info@mohr-medien.de**

Anzeigen: mohrmedien gmbh · Tel. 02634-96900 · info@mohr-medien.de

„Schau ins Land“ erscheint jeden Monat mit 4.000 Exemplaren. Verteilung an über 190 öffentlichen Stellen in der Verbandsgemeinde Rengsdorf-Waldbreitbach sowie einigen Außenstellen.

**Redaktionell verantwortlich für eigene Artikel:
Sascha Mohr, Metastraße 3, 56579 Rengsdorf**

Für den Inhalt der veröffentlichten Artikel von Personen, Vereinen, Gemeinden, Firmen, Unternehmen und Organisationen sind die Autoren verantwortlich. Für die Richtigkeit übernehmen wir keine Gewähr. Abdruck und Nachdruck von Wort- und Bildbeiträgen nur mit Genehmigung des Urhebers.

Alleiniger Geschäftsführer: Sascha Mohr

Schwimmtasche packen und ab ins Wiedtalbad

- Babykurs
- Kleinkind-Schwimmen
- 4-6-jährigen Kurs
- Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahre

Selbst Erwachsenen bringen wir noch das Schwimmen bei :)

Aqua-Jogging und die diversen Aqua-Kurse bringen unsere Gäste in Schwung. Schauen Sie auf unsere Homepage, hier finden Sie alle Möglichkeiten, sich richtig frei zu schwimmen: www.wiedtalbad.de

Wir freuen uns, Ihnen – trotz aller Einschränkungen – ein möglichst unbeschwertes Schwimmen ermöglichen zu können.

Ihr Team vom Wiedtalbad in Hausen



Wiedtalbad • Hönninger Straße 1 • 53547 Hausen Wied
Tel. 02638 4228 • info@wiedtalbad.de • www.wiedtalbad.de

Entdecke deine Heimat: Wandern
im Wiedtal & Rengsdorfer Land



... tief durchatmen –
Komm mal runter!

Fotos: Andreas Páček / Touristikverband Wiedtal e.V.



Bestellen Sie jetzt ihr kostenfreies Informationsmaterial!

Touristik-Verband Wiedtal e.V. • info@wiedtal.de • www.wiedtal.de
Neuwieder Straße 61 • D-56588 Waldbreitbach • Tel: +49 (0)2638 4017



Für Ihre Druckprodukte schauen wir ganz genau hin.

Service und Sorgfalt werden bei uns groß geschrieben !

Broschüren, Magazine, Präsentationsmappen, Folder, Formulare, Visitenkarten, Briefbogen, Notizblöcke, Roll-Up Displays, Einladungskarten, Dankeskarten, Trauerkarten, Kalender, Flyer, Festschriften, Faltschachteln, Speisekarten und vieles mehr – **alles auch in Kleinstauflagen und mit einer riesigen Materialauswahl!**

Außerdem: Großformat-Digitaldruck für Poster, Banner oder Schilder!


mohrmedien
Concept + Design . Print + Neue Medien

Online DESIGN Konzept Flyer MEDIEN Erfolg Kommunikation
CMYK
Business Print Marketing Logo Pixel Flyer & Logo Werbung

© stockWERK – Fotolia.com

Metastraße 3 • 56579 Rengsdorf • Telefon 0 26 34 - 96 900 • www.mohr-medien.de • info@mohr-medien.de



Der IVD ist Mitglied:



STREFFING

Immobilien

flott, kreativ, gut gelaunt



BELLEVUE
Best Property
Agents
2023



Neuwied – Heddesdorfer Berg – Mit „Blick in die Zukunft!“

Diese gemütliche Wohnung zeigt sich mit ca. 98,5 m² Wohnfläche großzügig und charakterstark. Das angenehme Wohnambiente fasziniert: Von der herrlichen, sonnenverwöhnten Dachloggia eröffnet sich ein traumhafter Rundumblick über Neuwied bis in die Eifel. Ein angenehmes Leben erwartet Sie hier mit Aufzug, Treppenhausreinigung und Rolldienst. Für Ihr Auto ist in der Garage genügend Platz.

KP: € 249.000,00

Angaben gem. EnEV: V, 146 kWh, Erdgas leicht, E, 1991



Neuwied – „Glücksformel 2023“ Ideale Mieter + zufriedener Vermieter = „Glücksformel 2023“

– Eine attraktive Anlagemöglichkeit in ruhiger und beneidenswert grüner Innenstadtlage von Neuwied ist dieses Wohnhaus mit 295 m² Wohnfläche verteilt auf vier gut geschnittene und lichtdurchflutete Wohnungen. Eine hübscher Garten, eine Garage und zwei Stellplätze runden das Angebot ab.

KP: € 589.000,00

Angaben gemäß V, 134,2 kWh, Erdgas leicht, E, 1972



Neuwied-Irlich – Familienhit!

Ruhig wohnen und doch alle Versorgungseinrichtungen ganz nah! Wir bieten Ihnen ca. 100 Quadratmeter für Ihre individuellen Gestaltungsideen, die sich geschickt auf zwei Ebenen verteilen. Das Obst aus dem eigenem Garten, Sonnenbaden auf der Wiese oder gemütliches Grillen mit Freunden – alles ist hier möglich! Selbstverständlich bieten wir Ihnen hier auch Garage und Stellplatz. Wann ziehen Sie ein und füllen das Haus wieder mit Leben?

KP: € 279.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 185,8 kWh, Gas, F, 1961



Montabaur – Ihre Zukunft beginnt hier und jetzt!

Das Domizil der Extraklasse mit 137 m² Wohnfläche befindet sich on top eines brandneuen Wohnhauses. Eine wahre Wohlfühloase mit lichterfüllter Living Area, offener Küche mit Wohnbereich, ein Schlafzimmer, einem Kinderzimmer oder Büro, Duschbad, Gäste-WC und einem Hauswirtschaftsraum. Dazu die Rundum-Terrasse... Kommen Sie und schauen Sie selbst.

KP € 612.898,00

Angaben gemäß EnEV: B, 9,4 kWh, Wärmepumpe, A+, 2023



Neuwied-Niederbieber – Rüschoff-Villa – Kompromisslos – Besonders!

Jede Zeit hat ihre Häuser... und manche davon sind etwas ganz BESONDERES! Sachliche und schlichte Formen schaffen schon von außen eine einladende Atmosphäre. Diese setzt sich im Inneren mit durchdachter Architektur und gehobener Ausstattung fort. Großzügiger Dielenbereich, Kaminzimmer mit angrenzendem Esszimmer, „Wintergarten“ mit Blick in den wunderschönen und gepflegten Garten sind einige Highlights. Rufen Sie uns doch am besten einfach an – wir zeigen Ihnen gerne Ihr neues Zuhause!

KP: € 648.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 251,1 kWh, Erdgas leicht, H, 1957



Neuwied-Feldkirchen – 7 auf einen Streich!

Auf ca. 387 m² Wohnfläche verteilen sich sieben Wohneinheiten in einem gepflegten Mehrfamilienhaus in Ortsrandlage von Feldkirchen. 2011 wurde eine Solaranlage installiert und in den letzten drei Jahren fanden umfangreiche Renovierungen statt. Im Haus befinden sich zwei Garagen, vor dem Haus sind ausreichend Stellplätze.

KP: € 719.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 134,2 kWh, E, Erdgas leicht, 1977



Rengsdorf – Eine Nachbarschaft in der man sich wohlfühlt!

Elf Zimmer und über 230 m² Wohnfläche warten auf Ihre Ideen für die Zukunft! Hier ist auch ein perfektes Mehrgenerationen-Wohnen möglich. Diese Immobilie bietet viel Potenzial, man kann es nicht beschreiben, sondern man muss es sehen. Lassen Sie sich bei einer persönlichen Besichtigung inspirieren! Eine Garage für Ihr Auto befindet sich natürlich im Haus.

KP: € 374.000,00

Angaben gemäß EnEV: B, 137,1 kWh, Erdgas schwer, E, 1957



Melsbach – Hier will ich leben!

Platz für Groß und Klein in begehrter Wohnlage. Ca. 188,57 m² Wohnfläche verteilt auf drei Wohnebenen bieten Ihnen viele Möglichkeiten. Ob kuscheln am reizvollen Kamin oder entspannen auf der sonnigen Terrasse, hier findet jeder seinen Platz. Für die Autos steht Ihnen eine Garage mit Werkraum zur Verfügung.

KP: € 542.000,00

Angaben gemäß EnEV: V, 92,9 kWh, Strom, C, 1978



Oberhonnefeld – Frühlingszauber

Clever geplantes Einfamilienhaus mit ca. 153 m² Wohnfläche, verteilt auf 6 Zimmer, 2 Küchen und 2 Badezimmer. Mittelpunkt des Hauses ist das ca. 38 m² große Wohnzimmer. Mit viel Licht und Luft durch die verglaste Loggia. Zwei Garagen für Ihre Autos und ein Abstellraum runden das Angebot ab. Schauen Sie sich gerne dieses sonnige Haus mit uns an! Wir freuen uns auf ein Kennenlernen.

KP: € 278.000,00

Angaben gemäß EnEV: in Bearbeitung

Büro Koblenz

Rizzastraße 51

Tel.: 0261 3002414

Fax: 0261 3002415

Büro Neuwied

Marktstraße 75

Tel.: 02631 350226

Fax: 02631 350228

Büro Rengsdorf

Tannenweg 30

Tel.: 02634 9434777

info@immobilien-streffing.de

Weitere interessante Immobilienangebote finden Sie auf unserer Homepage unter:
www.immobilien-streffing.de



Jetzt Fan werden und immer die neusten Angebote erhalten – www.facebook.com/immobilienstreffing